

BADEN-WÜRTTEMBERG

Geschäftsstelle des LV
Wendelin Bodenmüller
Weiherhalde 3
88287 Grünkraut
Tel. (07 51) 6 10 12
Fax (07 51) 6 47 37
E-Mail:
w_bodenmueller@gmx.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

90 Jahre
Anton Traber, KK Grüningen

85 Jahre
Josef Mielich, KK Vogt
Hans Matzer, KK Reicholzheim
Pfarr Albert, KK Otterswang
Ferdinand Müller,
KK Ravensburg

80 Jahre
Ewald Kehler, SG Neuhau-
sen
Josef Wohlwender,
KK Ebersbach
Roswitha Schneider,
KK Denkendorf
Eugen Mayerhofer, KK Eber-
hardzell
Klaus Nußbaumer, KK Eber-
hardzell
Dieter Hirschbiegel,
KK Ravensburg

75 Jahre
Albert Haimann,
KK Reicholzheim
Hans-Jörg Lobstädt, SG Neu-
hausen
Dr. Franz Stadler, KK Ebers-
bach

Goldene Hochzeit
Rolf Sommer und Frau,
KK Reicholzheim

SRV Klettgau: Neue Schießwarte/ Schießleiter am Hochrhein

Kyffhäuserbund kümmert sich um die Sicherheit beim Schießsport

Der Schießsport ist vor allem auch deswegen ein so sicherer Sport, weil es beim Umgang mit der Waffe vor allem um die Einhaltung der Sicherheitsvorschriften geht. Peinlichst genau wird auf den korrekten Umgang mit der Schusswaffe, in jeder Situation auf dem Schießstand geschaut. Hierzu sind vor allem die speziell ausgebildeten Schießwarte oder Schießsportleiter ausgebildet und trainiert.

Am Hochrhein gibt es jetzt acht neu oder erneut unterwiesene Schießwarte / Schießsportleiter. Der SRV-Klettgau veranstaltete vor kurzem eine Unterweisung in Geißlingen, bei der Aspekte wie Durchführung des Schießsportes, Erstellen von Ausschreibungen, Einhaltung aller Sicher-



Vorsitzender Viktor Kohl, LV-Vorsitzender Wendelin Bodenmüller, Frank Knoblich, Susanne Panzer, stv. Vorsitzender Georg Zerweg, Sportleiter Bernd Ebner.
Unten kniend: Schatzmeister Tanja Knoblich, Tobias Braun.

heitsvorschriften, Betreuung und Ausbildung der Jugend, Ausbildung der Sportschützen und der ordnungsgemäße Eintrag in Schießkladde den angehenden Schießwarten und Schießsportleitern nahe gebracht wurde. Mit allerseitigem Bedauern, war dies die letzte Unterweisung des Landesverbandsvorsitzenden Wendelin

Bodenmüller der sein Amt künftig in jüngere Hände übergeben wird. So kann nun der SRV-Klettgau, der Schützen und Reservistenverband Klettgau über acht neue, und neu geprüfte Schießwarte Schießsportleiter in Ihren Reihen beim durchführen von Veranstaltungen verfügen.

SRV Klettgau: 1. Mai Böllern der Hecker Gruppe Riedern und der SRV-Klettgau

Eine alte, leider immer mehr aussterbende Tradition halten die Böller Schützen der Hecker Gruppe Riedern am Sand und die Schützen und Reservisten der SRV-Klettgau am Leben, das erste Mai Böllerschiesen. In alter Tradition wurde so die Natur „aufgeweckt“. Damit die Natur auch wirklich aufwacht wurden gleich mehrere Salven der befreundeten Klettgauer Vereine in Riedern am Sand abgefeuert.

Die Hecker Gruppe der Böller Schützen Riedern am Sand und die Schützen und Reservisten Vereinigung Klettgau beim 1. Mai Böllern.



Der Schuss.



KK Grüningen: Binokelturnier in Grüningen 2024

Am Freitag, den 22.03.2024 konnte die Kyffhäuserkameradschaft Grüningen e.V. wieder ein Preis-Binokelturnier im Bürgersaal in Grüningen ausrichten. Zur großen Freude kamen so viele Mitspieler wie noch nie. Um 19:00 Uhr startete das Turnier mit 48 motivierten Spielern die sich auf die vorbereiteten Spieltische verteilten während sie von den Mitgliedern der Kyffhäuserkameradschaft bestens mit Getränken und kalten Speisen versorgt wurden. Die Turnierteilnehmer, die nicht nur aus

Grüningen und Umgebung stammten sondern auch extra aus anderen Landkreisen anreiste, freuten sich über die gemütliche Atmosphäre im Grüninger Bürgersaal und den gut gefüllten Tisch mit den Turnierpreise .

Nach 3 Spielrunden konnte sich Hans-Peter Kotzur den ersten Platz (10540 Punkte) vor Norbert Lehn (Platz 2, 9720 Punkte) und Uschi Dilse (Platz 3, 9270 Punkte) sichern. Dank unserer treuen Sponsoren konnte Vorstand Herbert Lehn jedoch jedem Turnierteilnehmer zum Abschluss einen Preis überreichen. Hierfür möchte sich die Kyffhäuserkameradschaft nochmals herzlich bei ihren Sponsoren bedanken. So konnte sich



Vorstand Herbert Lehn gratuliert dem Turniergewinner Hans-Peter Kotzur.

jeder Teilnehmer nach einem langen Abend zufrieden auf den Nachhauseweg machen.

BERLIN

Geschäftsstelle des LV
Heiko Leistner

Wotanstr. 12
10365 Berlin
E-Mail: Kyffhaeuser-LV-Berlin@web.de
www.lv-berlin.de

Landespressereferent
Wolfram Mandry
Tel. (030) 27 52 135
E-Mail: w.mandry@gmx.de

KK Alexander: Jahreshaupt- versammlung

Am 8. Juni fand die Jahreshauptversammlung der KK Alexander bei der Schützengilde zu Friesack 1830 e.V. statt. Die Tagesordnungspunkte wurden konstruktiv und zügig abgearbeitet und der Spaß kam auch nicht zu kurz.

Für ihr Engagement um die KK Alexander wurden mehrere Kameraden mit der Verdienstnadel der Kameradschaft geehrt.

Für ihre Ausdauer wurden die Kameraden im Anschluss der



Ehrung von Kamerad Zellmer.

Versammlung mit Leckereien vom Grill belohnt.

Heiko Leistner
KK-Vorsitzender

Foto: Heiko Leistner

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten August, September und Oktober Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute.

Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Heiko Leistner
Landesvorsitzender

Joachim Desens
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

An kleinen Dingen muss man sich nicht stoßen, wenn man zu großen auf dem Weg ist.

Friedrich Hebbel

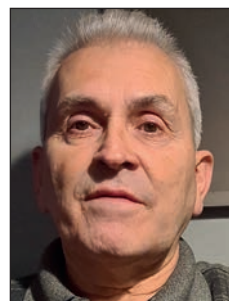


Foto: Michael Buchholz

Nachruf Liviu Moroianu

15.05.1955 - 08.07.2024

Plötzlich und völlig unerwartet bist du viel zu früh aus dem Leben geschieden. Du hinterläßt sowohl sportlich wie auch menschlich ein Lücke.

Wir trauern gemeinsam mit deiner lieben Frau Hanni, deinen Kindern und Enkelkindern. Dein Gedenken werden wir in Ehren halten und dich immer in guter Erinnerung.

Die Mitglieder der Kyffhäuserkameradschaft Alexander



Der neue Landesvorstand.

Neuer Landesvorstand in Berlin

Am 4. Mai fand die turnusmäßige Jahreshauptversammlung des Landesverband Berlin e.V. in den Räumlichkeiten des Unterstützungsverein Gartenstadt Staaken e.V. statt. Nach vier Jahren Amtszeit standen Neuwahlen an, bei der sich der amtierende Vorsitzende Heiko

Leistner zur Wiederwahl stellte. Von den Delegierten wurde er einstimmig wieder gewählt. Neu im Vorstand als stellvertretender Vorsitzender (im Bild rechts), wurde Joachim Desens von der KK Henning von Tresckow gewählt, der Ulrich Hesse folgt. Neu gewählt wurde auch der Schatzmeister Daniel Braune (im Bild links) von der KK-Tegel 1875, der Mi-



Ehrung Kamerad Geerds (li.) und Kamerad Mandry.

Fotos: Wolfram Mandry

chael Geerds im Amt folgt. Auch die Beisitzer wurden neu gewählt. Über Ehrungen für ihr Engagement und Verdienste im Landesverband konnten sich die Kameraden Michael Geerds und Wolfram Mandry freuen. Sie erhielten eine Dankurkunde, und Kamerad Mandry noch ein kleines Präsent. Alles in Allem freuen wir uns auf die

kommenden Aufgaben! Insgesamt war die Versammlung von einem konstruktiven und sachlichen Verlauf und zielführenden Diskussionen mit guter Stimmung geprägt. Mit einem Imbiss wurde die Versammlung beendet.
Heiko Leistner
LV-Vorsitzender



Der Gedenkstein am Steinplatz.

Ehrendes Gedenken an tapfere Widerstandskämpfer

Zum 80. jährigen Gedenken an das gescheiterte Attentat auf Adolf Hitler am 20. Juli 1944, fanden sich vor dem Gedenkstein am Berliner Steinplatz Mitglieder der Reservistenkameradschaft 04, des Kyffhäuser Landesverband Berlin e.V. sowie der CDU Bezirksfraktion Charlottenburg-Willmersdorf ein. In seiner Ansprache betonte Bezirksstadtrat Arne Herz den Mut der Widerstandskämpfer um Claus Schenk Graf von Stauffenberg und deren Opfer



Die Teilnehmer an der Gedenkveranstaltung – rechts Kamerad Leistner, links Kamerad Desens.

Foto: Dieter Knüppel

für Deutschland. Der Kampf um Demokratie und Freiheit war und ist, damals wie heute, das

höchste Gut, das es zu verteidigen gilt.
Heiko Leistner

BRANDENBURG

Geschäftsstelle des LV
Dorfstr. 29
14913 Jüterbog
Tel. (0 33 72) 400 400
Fax. (0 33 72) 43 80 788
Landesvorsitzender
Henrik Schulze
E-Mail:
info@henrik-schulze.de

Zehn Wochen im Landesverband Brandenburg

In diesem Zeitraum hat es nicht nur über 150 Liter auf den Quadratmeter geregnet, was für die Umgebung von Trebbin relativ selten geworden ist. Im Landesverband hingegen ist es normal geworden, dass in dieser Zeit eine Fülle von Aktivitäten stattfinden. Nicht nur dass

nahezu 30 Trainingseinheiten in unserer Schießhalle stattfanden, sondern auch die Vereinsmeisterschaften und Landesmeisterschaften in den verschiedenen Disziplinen wurden durchgeführt. Es wurde gefightet und um die besten Plätze gerungen. Dabei wurde in den verschiedenen Disziplinen ganz klar wer die besten Schützen unseres Landesverbandes sind. So belegte Kamerad Patrick Genetz in den

Disziplinen GK K1 mit 252 Ringen und GK K2 mit 254 Ringen jeweils den 1. Platz und wurde Landesmeister. Die Kameraden Ronny Pahl, Jörg Burger folgten auf Platz 2 (K1 u. K2) sowie die Kameraden Jörg Burger und Peter Helbig auf Platz 3 (K1 u. K2). In den Disziplinen Langwaffen 50 Meter KKA und KK1 belegte Kamerad Matthias Guth mit 184 und 118 Ringen jeweils den 1. Platz. Kameradin Halina Wa-

zinska-Lizen folgte auf Platz 2. Eines galt auch für die Sieger. Keiner konnte seine Trainingsleistung abrufen. Naja, ein bisschen Aufregung muss sein und hat wohl an der Wettkampfatmosphäre gelegen. Bei der Teilnahmezahl an den Meisterschaften haben wir jedoch noch deutlich Luft nach oben.

Ein weiterer Höhepunkt war dann das Training mit den Langwaffen bis zu 300 Metern auf der Freianlage in Jüterbog am Samstag, den 13. Juli. Ab 12.00 Uhr standen uns die Bahnen 100 und 300 Meter zur Verfügung. Das Wetter spielte mit und es war trocken. Auch unser Vorsitzende des Landesverbandes Land Brandenburg, Kamerad Henrik Schulze ließ es sich nicht nehmen und nahm an dieser viel zu selten stattfindenden Trainingseinheit mit seinem Ordonanzgewehr teil. Kamerad Matthias Guth hatte diese Sequenz organisiert und leitete das Training an der Seite unseres Landesschießwartes Ronny Pahl. Selbstverständlich wurde bei diesem Treffen viel geredet und Trainingsgeräte verglichen und auch beim Schießen getauscht. Aber eben auch das macht Kameradschaft



Die gesamte Trainingsmannschaft in Jüterbog.

Fotos: Peter Helbig



Landesmeister in den Disziplinen GK K1 und GK K2, Patrick Genentz.



Landesmeister in den Disziplinen KKA und KK1, Matthias Guth.

aus. Man kommt sich näher und das Gemeinschaftsgefühl

wird gestärkt. Alles in Allem ein gelungener Nachmittag.

Peter Helbig
Stellv. Landesvorsitzender

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten August, September und Oktober Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute.

Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Henrik Schulze
Landesvorsitzender

Peter Helbig
stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Oft sind es gut genutzte Mußbestunden, in welchen der Mensch das Tor zu einer neuen Welt findet.

George M. Adams

BREMEN-WESER-EMS

Geschäftsstelle des LV
Wolfgang Ulbricht
Modersohnweg 6
28832 Achim
Tel. (0 42 02) 36 05

Landespressereferent
Wolfgang Ulbricht
Im Uenzer Dorfe 9
27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. (0 42 52) 35 40
Mobil (0173) 94 2 14 73
E-Mail:
wolfgang.ulbricht@
ewetel.net
oder:
ulbrichtw333@gmail.com

KK Etelsen: Eine lange schöne Reise geht leider zu Ende

KK Etelsen und Umgebung e.V.
wird zum 31.12.2024 aufgelöst.

Wer kannte nicht die KK Etelsen und Umgebung. Die Kameradschaft verfolgte ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Das Gründungsjahr war der 05. Februar 1898. Zu Hitlers Zeiten war die Kameradschaft verboten. Im Vordergrund stand immer die helfende Kameradschaft der Tat. Gegründet wurde der Kyffh. Bund e.V. im Jahr 1786. Der Schießsport und die wunderbaren Reisen durch Europa waren der Erfolg der KK Etelsen. Gesammelt wurde für gute Zwecke Brillen, Kleidung, Korkdeckel etc. Persönlichkeiten im Verein gab es viele, so



Abschiedsfoto der Kameradschaft Etelsen im Jahr 2024.

z.B. fast die kompletten Gewerbebetriebe in Etelsen, von Bäckerei Meyer oder Schuster Wigger, der Gaststätte Wätjen,

dem Holzhandel Struckmann oder der Etelser Molkerei und viele andere mehr. Auch die gesamte Bauernschaft aus Etelsen

und Hagen-Grinden findet man unter den Mitgliedern der Kameradschaft. Schützen wie Hermann Ernst aus Altenhude, Heinrich Helken und Hermann Kranz aus Hagen-Grinden, Hermann Köster oder Schuster Wigger aus Etelsen und viele andere mehr, waren im Kreis Verden/Aller sehr bekannt. Wätjens Saal in Etelsen war immer bis auf den letzten Platz belegt, wenn große Feiern anstanden. Es gab damals noch den Verband deutscher Soldaten Kreisverband Verden, die Kameradschaften Achim, Basen, Posthausen, Daverden, Oytten und Etelsen. Als KV Achim konnte man stets mit seiner Mitgliederzahl begeistern. Im Kreisverband Achim hatte Hannes Poddig alles in seiner Hand, wohnte zeitweise auch in Etelsen und war Kommandeur in Uesen bei der Bun-

deswehr. Man war mit Leib und Seele für den Kyffhäuser Gedanken aktiv. Alle waren stolz Mitglieder im Kyffh. Bund zu sein. Im KV Achim war aber ein Name überhaupt nicht wegzudenken, nämlich der Schäfer Friedrich-Albrecht Hahnenfeld. Als Jurist war Friedel mit allen Wassern gewaschen. Mit ihm auf Reisen zu gehen, war stets eine Freude, denn dieser Mann kannte sich in der Welt aus. Ebenso war neben dem Schießsport der Reisedienst vom Vorsitzenden Werner Druminski sehr beliebt, und diese waren immer wieder ausgebucht, wenn es hieß „wir fahren durch Europa“. Ob Frankreich, Ungarn oder Moskau, viele Länder wurden besucht und kennengelernt. Mehrere Fahrten führten nach Ostpreußen/Polen, denn die Heimat von Werner war Buchenwalde Krs. Osterode/Ostp.

Als Mitglied der Kreisgemeinschaft Osterode/Ostp. wusste er seine Reiseteilnehmer stets zu begeistern. Die Stimmung auf diesen Fahrten war unbeschreiblich. Man bekam dafür aber auch viel geboten. Besichtigt wurde das Tannenbergs-Denkmal, die Stadt Osterode, Elbing, Frauenburg, Heilige Linde, Nicolaiken, die Wolfsschanze, die Insel Hela, das Schloss Krokow mit Empfang durch den Schlossherrn Graf Krokow, Danzig und Umgebung und, und....

Unvergesslich bleibt auch der Besuch bei Janina, dem Kindermädchen von Werner Druminski. Sie konnte vom Vorsitzenden nach 60 Jahren intensiver Suche gefunden werden. Sie lebt nun in Gdingen/Danzig. Sie war mit der Familie Druminski bis nach Etelsen geflüchtet und 1945 von Bremen nach

Danzig zurückgeschickt worden. Aber zuvor heiratete sie noch ihren polnischen Mann. Die vielen Fahrten und Erlebnisse füllen viele Ordner, denn Werner Druminski hat alles schriftlich festgehalten. Sein Dank gilt auch den beiden Reiseunternehmern Wrede und von Rahden. Sämtliche Fahrer waren stets vorbildlich und kannten sich bestens aus.

Alles hat ein Ende, auch diese wunderbaren Fahrten, mit Eindrücken, die unvergesslich bleiben, und am 31.12.2024 endet nun auch die Reise der Kyffh. Kameradschaft Etelsen und Umgebung e.V. Nach 125 Jahren der KK Etelsen bleibt ein dickes Dankeschön übrig.

Wir alle sagen Tschüß mit Wehmut und wunderbaren Zeiten.



KK Schwerinsdorf: Jahreshauptversammlung

Am 19. Januar wurde auf der Jahreshauptversammlung der Kameradschaft Schwerinsdorf, dem Kameraden Simon Thomssen, für seine Verdienste als Jugendwart und Kreisjugendwart die Ehrenlilie im Eichenkranz, die höchste Auszeichnung der Kyffhäuserjugend im Kyffhäuserbund verliehen.

V.li.: Arno Löning KV Vorsitzender Leer, Andre Klare Landes-schießwart LV B.W.E, Simon Thomssen, Jörg Reuter Stellv. LV Jugendwart B.W.E.

KVK Syke-Hoya: Jahreshaupt- versammlung

Am 22. März fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kyffhäuser Kreisverbandes Syke-Hoya im Gasthaus Puvogel statt. Der zweite Vorsitzende Jan Hartendorf eröffnete die Sitzung mit einem gemeinsamen Abendessen, er entschuldigte den ersten Vorsitzenden Bernd Meyer, der leider erkrankt war.

Nach dem Ehrengedenken begrüßte er alle anwesenden Könige sowie Kreiskönige. In

seinem Jahresbericht schaute Hartendorf sehr ernüchternd zurück, wieder wurde eine Kameradschaft im Kreisverband aufgelöst.

Er berichtete über die Möglichkeit mit der Zusammenarbeit mit dem Kreisverband Krieger und Soldatenkameradschaft, dieses kam gut bei den Mitgliedern an.

Nun kamen die Berichte des Schießwart und der Damen Referentin, doch nichts ist Spannender als der Bericht des Kassenwartes.

Kassenwart Holger Bade berichtete über die Ein- und Ausgaben des Kreises, und er konnte

einen positiven Bericht vorlegen, eine Beitragsanpassung wäre in diesem Jahr nicht nötig. Zum Punkt Wahlen ging es nochmal ins Eingemachte, denn eine neue Damen Referentin muss her. Leider ist es immer schwieriger freiwillige zu finden die ein solches Ehrenamt übernehmen möchten, aber gemeinsam mit der Versammlung konnte Hartendorf eine gute Lösung finden, da sich keiner finden konnte für das Amt, werden nun alle gemeinsam daran Arbeiten, das heißt alle, erste Vorsitzende der einzelnen Kameradschaften sind nun in die Pflicht genommen worden,

zur nächsten JHV eine befriedigende Lösung hierfür zu finden.

Bevor es zu Punkt Verschiedenes kam berichtete der zweite Vorsitzende und der Schießwart noch über die Sicherheitshinweise und der Schießstandordnung, sowie der Aufbewahrung von Waffen und Munition. Der zweite Vorsitzende Jan Hartendorf schloss um 21.00 Uhr die Versammlung und bedankte sich bei den hier anwesenden für die gute Zusammenarbeit.



V.li.: Hubert Stigge, Holger Pieper, Lars Mörling, Dorothee Mörling, Klaus Keller, Jan Hartendorf und Sabine Krause.

KK Steyerberg: Ehrungen bei der KK Steyerberg

Sabine Krause, Dorothee Mörling, Holger Pieper und Lars Mörling erhielten besondere Ehrung.

Neben den Wahlen der stellvert. Vorstandsmitglieder standen besondere Ehrungen und Auszeichnungen auf der Tagesordnung der KK Steyerberg anlässlich der Jahresversammlung, die am 16. Februar 2024 im Waldhotel Süllhof stattfand.

Vorsitzender Hubert Stigge begrüßte den stellvertretenden Kreisvorsitzenden des Kyffhäuser Verbandes Syke-Hoya e.V.,

Jan Hartendorf, sowie den Bundesjugend Vorsitzenden Klaus Keller, der aus Hildesheim zur Versammlung angereist war. Ebenso begrüßte er das Ehrenmitglied und stellvert. Bürgermeister Lothar Kopp sowie die Ortsbürgermeisterin Christa Stigge.

Nachdem der Vorsitzende, die Schieß- und Jugendwartin Dorothee Mörling, die Frauenwartin Anja Nordmann sowie der Kassenwart Wolfgang Adolph ihre Berichte für das Kameradschafts Jahr 2023 abgegeben hatten, bat der stellvert. Kreisvorsitzende Jan Hartendorf alle Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben, um eine besondere Ehrung vornehmen zu können. Er bat Sabine Krause zu sich und



V.li.: Dorothee Mörling, Holger Pieper, Julian Ebers, Luca Heidorn, Simon Hotze, Mathis Kortum, Sabine Krause, Jan Hartendorf, Hubert Stigge und Klaus Keller.

betonte, dass sie eine große Stütze der KK Steyerberg sei. Sie habe viele Jahre als stellvert. Schießwart im Vorstand mitgearbeitet und ist auch jetzt bei allen Schießveranstaltungen dabei. Sie ist in früheren Jahren bereits aktiv in der Jugendgruppe tätig und hat

Platz. Bundessieger Julian Ebers wurde außerdem 2. Knappe mit 10,5 Ring. Auch bei den Landesmeisterschaften belegte Luca Heidorn Platz 1, Julian Ebers Platz 2, Tristan Dettmer Platz 3 und Thore Dettmer Platz 6 in ihrer Altersklasse. Thore Dettmer wurde



V.li.: Vors. Hubert Stigge, Sabine Krause und stellvert. Kreisvorsitzender Jan Hartendorf.

viele Schießauszeichnungen erhalten. Hier sind besonders ihre Erfolge auf Kreis-, Landes- und Bundesebene in der Disziplin English Match zu nennen. Sie ist eine große Stütze der KK Steyerberg. Aus diesem Grund, zeichnete er Sabine Krause mit dem Kyffhäuser Verdienstkreuz in Gold aus und bedankte sich für ihre langjährige Treue zur Kameradschaft.

Der Bundesjugend Vorsitzende Klaus Keller zeichnete Dorothee Mörling, Holger Pieper sowie Lars Mörling mit der Ehrenlilie im Eichenkranz in Anerkennung für die langjährigen Verdienste in der Jugendarbeit aus und überreichte Urkunden und Anstecknadeln.

Sehr gute Schießergebnisse verzeichneten aus der Jugendgruppe Luca Heidorn, Julian Ebers, Tristan Dettmer und Thore Dettmer. Bei den Bundesmeisterschaften wurden in ihrer Altersklasse Luca Heidorn 1. Bundessieger, Julian Ebers 6 Platz und Tristan Dettmer 17

beim Steyerberger Schützenfest 2023 Jugendkönig.

Die Wahlen der stellvertretenden Vorstandsmitglieder ergaben einstimmige Ergebnisse: Schriftführerin Margret Wehrs, Kassenwart Stefan Markmann, Schießwart Matthes Kortum, Jugendwarte Holger Pieper und Lars Mörling, Festausschuss Anja Nordmann, Pressewart Frank Bargemann, Fahnenträger Herbert Wagner. Als neue Kassenprüferin wurde Karin Roberts gewählt.

KK Wittorf: Frühjahrsschießen in Wittorf

Bei über 107 Einzelschützen und 18 Mannschaften zeigten sich die Organisatoren des Frühjahrsschießens Werner Honemann (KK Wittorf) und Eckhard Allermann (SV Wittorf) zufrieden. „Es war das fünfte Mal, dass die Kyffhäuser – Kameradschaft Wittorf zusammen mit dem Schützenverein Wittorf das Frühjahrsschießen durchgeführt haben, berichtete der Vorsitzende der KK Wittorf Werner Honemann.

Die Sportschützen, zu denen auch die Reservisten (RK), Schützenvereine (SV) und Kyffhäuser – Kameradschaften (KK) zählten, kamen unter anderen aus den Landkreisen Verden, Heidekreis, Nienburg und Rotenburg, um sich Titel, Pokale, Geld – und Sachpreise zu ergattern. Der Vorsitzende war sehr erfreut, daß so viele Jugendliche und Kinder am Frühjahrsschießen teilgenommen haben. Vor allem hob der Vorsitzende der KK Wittorf die Harmonie zwischen Kameradschaft, Vereinen, Reservisten und Schießgruppen hervor.

Ein besonderen Dank ging auch an die beiden stellvertretenden Schießwarte Benjamin Stolp, Maik Twiefel und Eckhard Allermann vom SV Wittorf, die für einen reibungslosen Ablauf an den elektronischen Anlagen



Geehrte und Sieger des Frühjahrsschießens in Wittorf 2024.

sorgten. Dann dankte er allen Teilnehmern des Schießens, den Mitgliedern der KK Wittorf und des Schützenvereins für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Beim Teiler-Preisschießen mit dem Kleinkalibergewehr siegte Kay-Nils Lohmann von der KK Wittorf vor Manfred Rochel (SV Wittorf) und Rolf Becker (KK Wittorf).

Beim Teiler-Preisschießen mit dem Luftgewehr bewies Benjamin Vajen vom SV Kirchwalsede das sicherste Händchen. Er siegte vor Hannes Röbe - Oltmanns (SV Wittorf) und Rolf Becker (KK Wittorf). Beim Preisschießen der Jugend gewann

Patrizia Hogrefe aus Eversen vor Moritz Rochel (SV Wittorf) und Leon Hinz (SV Ahausen). Bei den Kindern gewann der 1. Platz im Lichtpunkt-Preisschießen Liam Denell (SV Ahausen) vor Emma Bargfrede aus Wittorf und Emily Müller (SV Ahausen). Den Einzelpokal für die Jugend gewann Luca Finn Früchtenicht (SV Wittorf) vor Bennet Claassen (SV Ahausen) und Patrizia Hogrefe (SV Eversen). Das Pokalschießen mit dem Lichtpunktgewehr gewann Johanna Marquardt vor Ida Marquardt und Elias Lünsmann, alle vom SV Wittorf. Den besten Einzelteiler erzielte Benjamin Vajen beim Luftgewehrschießen. Beim Kleinkaliber lag

Kay-Nils Lohmann vorn. Den Mannschaftspokal im Kleinkaliberschießen bekam der SV Rodewald o.B., gefolgt vom SV Ahausen und SV Reeßum. Die Damen der RK Achim e.V. siegten beim Pokalwettbewerb im Luftgewehr vor dem SV Rodewald o.B. und dem SV Ahausen. Die Herren des SV Eickeloh entschieden das Luftgewehr – Pokalschießen für sich und ließen die KK Eickeloh, Rodewald o.B. und RK Achim hinter sich.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

Jun. = Juni 2024, Jul. = Juli 2024, Aug. = August 2024

97 Jahre

Ursula Martin, KK Rotenburg-Wümme *Jun*

90 Jahre

Helmut Krispin, KK Rotenburg-Wümme *Aug*

85 Jahre

Hannelore Honemann, KK Wittorf *Jul*
Peter Sopora, KK Heiligenfelde-Clues *Jul*

80 Jahre

Rolf Meinke, KK Walle-Verden *Jun*
Helmut Meyerherm, KK Köhlen *Jun*
Heino Weingartz, KK Seckenhausen *Jul*

Helmut Dammers, KK Etel-sen *Aug*

75 Jahre

Wilfried Andres, KK Steyberg *Jun*
Heinrich Mattfeld-Köster, KK Walle-Verden *Jun*
Werner von Glahn, KK Köhlen *Jul*
Otto Grotjohann, KK Wallhöfen *Jul*
Fokke Schmidt, KK Ihrhove *Jul*
Franz Hamel, KK Backemoor *Aug*
Heinrich Pape, KK Bramstedt *Aug*

Carsten Gerken Sen., KK Köhlen *Aug*
Dieter Flathmann, KK Wallhöfen *Aug*
Goldene Hochzeit
Holger Rhode und Frau Ingeborg, KK Steyberg *Jun*
Friedhelm Ernst und Frau Edith, KK Steyberg *Jul*

Eiserne Hochzeit

Günther Stünkel und Frau Erika, KK Steyberg *Jun*
Werner Sandmann und Frau Hilde, KK Heiligenfelde-Clues *Jul*

HESSEN

**Geschäftsstelle des LV
35091 Cölbe
Tel. (0 64 21) 88 540 76
www.kyffhaeuserbund-
hessen.de
E-Mail: Landesschießwart**

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

**KK Bosserode:
Wildsaupokal**

Am 19.04.2024 wurde bei den Kyffhäuser Kameraden in Bosserode der alljährliche Wildsaupokal unter 17 aktiven Schützen ausgeschossen.

Es wurden jeweils 4 Schuss mit einem Kleinkalibergewehr als Einzellader und einmal als Repetierer geschossen. Von den 8 Schuss gingen 6 in die Wertung ein.

Am Ende des Schießabends belegte Thomas Iffland den dritten Platz mit 51 Ringen. Den zweiten Platz belegte unser Jungschütze Niklas Debatin mit 52 Ringen. Sieger des diesjährigen Wildsaupokals wurde Jan Siebert mit 54 Ringen.

Der Sieger aus dem Jahr 2023,



V.li.n.re.: Bernd Siebert (1. Vorsitzender), Niklas Debatin (2. Platz), Jan Siebert (1. Platz), Thomas Iffland (3. Platz), Gerd Wagner (2. Vorsitzender).

Thomas Iffland, hat an diesem Abend für ein leckeres Essen gesteuert. Die Kameradschaft

ließ den Abend in geselliger Runde ausklingen.



V.li.n.re.: Gerd Wagner (2.Vorsitzender), Thomas Iffland (1. Sieger), Jan Siebert (Schießwart), Christian Brill (2. Sieger), Niklas Debatin (3. Sieger), Roy Benseler (Schießaufsicht).

**KK Bosserode:
Vogelschießen und
Himmelfahrts-
wanderung**

Wie in jedem Jahr wanderte die Kyffhäuser Kameradschaft Bosserode an Christi Himmelfahrt durchs Wildecker Tal. Gewandert wurde über die Burgruine Blumenstein hinunter ins Tal, um das wohl verdiente Imschen einzunehmen.

Im Anschluss fanden sich alle im Vereinsheim ein. Nachmittags gab es Kaffee und Kuchen und die Einnahmen hieraus wurden an den Förderverein „Stab Division Schnelle Kräfte e.V.“ ge-

spendet. Auch in diesem Jahr wurde sich beim all bekannten „Vogelschießen“ gemessen. 21 Schützen nahmen am Schießen teil.

Dritter wurde Niklas Debatin mit 48 Ringen, zweiter Christian Brill mit 48 Ringen. Thomas Iffland siegte mit 49 Ringen.

Den Abend ließ die Kameradschaft bei Bratwurst und guter Gesellschaft ausklingen.

Besonderem Dank gilt den Schießaufsichten, den Kuchenbäckerinnen, den Frauen, die geholfen hatten das Frühstück auszurichten und allen weiteren Helfern.

NIEDERELBE

**Geschäftsstelle des LV
Gabriele Gottwald
Fastenberg 23
29556 Suderburg
Tel. (0 58 26) 18 37
Fax (0 58 26) 88 02 62
E-Mail: kyffh.lv.niederelbe@
t-online.de
www.kyffhaeuser-
landesverband-
niederelbe.de**

**Landespressereferent
Walter Manicke
Machandelweg 3
29525 Uelzen/OT
Westerweyhe
Tel. (05 81) 38 97 09 14
E-Mail: Walter.Manicke@
t-online.de**

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung.

**KK Veerßen:
Neue Majestäten
feierlich proklamiert**

Das 57. Bürger- und Schützenfest der KK Veerßen begann am Sonnabend mit dem Abholen der Majestäten am Domizil von Gerd I. und Vivian I.. Mit einer starken Abordnung ging es anschließend zum Schießsportzentrum Veerßen. Ein spannender Wettkampf begann. Die Jugend, die Jungjunioren und die Älteren Kameraden und Kameradinnen legten sich ins Zeug, um Majestät zu werden.

Parallel fand die Kaffeetafel mit leckerem, selbstgebackenem Kuchen und die Spiele für die Kinder und Jugendlichen statt. Alle hatten ihren Spaß und genossen die Zeit bei herrlichem Wetter und toller Stimmung. Am Nachmittag konnte der 1. Vorsitzende Rüdiger Schulze dann die neuen Jugendmajestäten mit der Unterstützung seiner Majestät Gerd Schmidt proklamieren.

Die Jugend regiert als Jugendkönig Angus Schröder und als Jugendkönigin Franziska Spieß. Am Abend wurden dann die weiteren Majestäten gekürt. Nach der Eröffnung und Begrüßung der vielen Freunde, Abordnungen und der Bevölkerung proklamierte Ortsbürgermeister Ernst von Estorff zum neuen Prinzen Damian

Eichstädt. Die Begeisterung war riesig nach 15 Jahren wieder einen Prinzen zu haben. Nun kam der nächste Höhepunkt mit der Proklamierung von Alwin Eichstädt zur Majestät 2024, Opa des neuen Prinzen. Majestät steht seine Tochter als Königin zur Seite. Er wählte Torben Stecker und Marcel Lange zu seinen Königsbegleitern. Unter großem Jubel wurden alle Würdeträger gefeiert. Der Ball endete dann mit dem obligatorischem Spiegeleieressen.

Am Sonntagmorgen war einigen Mitgliedern der tolle Samstag anzumerken. Nachdem die internen Pokale vergeben wurden, die Oldies vom Wecken zurück waren, wurde der neu eingeführte Frühschoppen bei toller Musik gefeiert. Der letzte Höhepunkt des Schützenfestes



Die neuen Majestäten der KK Veerßen werden der Öffentlichkeit vorgestellt.

war der große Festumzug mit vielen Gästen befreundeter Vereine und Freunden mit der musikalischen Unternehmung zum Fahneinmarsch durch die Lenz Musikanten. Melanie Krüger wurde zur Bürgerköni-

gin proklamiert, die Ehrenscheibe konnte sie ebenfalls erringen. Zum Abschluss wurden die Preise des öffentlichen Preisschießens verteilt. Den 1. Platz belegte Rüdiger Schulze vor Maurice Penkert.

Alle waren begeistert von der großartigen Unterstützung vieler Unternehmen und Freunde. Mit der obligatorischen Schlussrunde klang das 57. Bürger- und Schützenfest langsam aus.

KV Uelzen: Pokale und Plaketten für erfolgreiche Schützen

15 Mannschaften und einige Einzelschützen starten beim Rundenwettkampf des Kyffhäuser-Kreisverbandes. Das macht etwa 50 Schützinnen und Schützen, die bei diesem Wettbewerb, der mit dem Luftgewehr (LG) ausgetragen wurde, gestartet sind, freute sich Kreis-Schießwartin Ellen Eichler bei der abendlichen Siegerehrung auf dem Stand der KK Stöcken. In diesem Rahmen wurden auch die Kyffhäuser-

terschaft gestartet waren und sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert haben. Erfolgreichstes Team beim Rundenwettkampf war Stöcken 1 mit insgesamt 2886 Ringen. Bei diesem Wettkampf starten drei Schützen in einer Mannschaft, die Ergebnisse von fünf Durchgängen werden dann zusammengezählt. Mit 2878 Ringen landete KK Römstedt IV auf dem zweiten Platz, gefolgt von Römstedt III mit 2869 Ringen. Für die besten Schützinnen und Schützen in den einzelnen Klassen gab es zur Erinnerung Plaketten. Begehrt bei den Schützen ist die Ehrenscheibe, die im Rahmen des Rundenwettkampfes



Pokale und Plaketten gab's für erfolgreiche Schützen, die beim Rundenwettkampf und der Kreismeisterschaft gestartet waren.

ausgeschossen wird. Sie ging an Maik Ernst von der KK Rätzlin-

gen mit einem Gesamteiler von 807.

VdSSK Cuxhaven: Ausgebildet für das Schießwesen

Gleich zwei erfolgreiche Lehrgänge/Schulungen konnte der Verband der Soldaten- und Schützenkameradschaften Landkreis Cuxhaven e.V. (VdSSK), der sich dem Kyffhäuser-Landesverbandes Niederelbe angeschlossen hat, durchführen. Diese Nachschulungen finden alle drei Jahre statt. Vermittelt werden jeweils die aktuellsten Informationen zum Waffen-

recht und die Schützinnen und Schützen erhalten ein „Update“ auf dem Gebiet des Schießwesens. Diese Nachschulungen sind erforderlich, damit die Lizenz der Schießwarte und Sportleiter verlängert werden können. Durchgeführt wurde auch ein Lehrgang Waffensachkunde. Abgenommen wurde die Prüfung von Landesschießwart Dieter Sackmann aus Altenmedingen. Alle Teilnehmer haben die Prüfung bestanden, freute sich Verbandsvorsitzender Rolf Koenig.



Frohe Gesichter bei den Teilnehmern, die alle die Prüfung bestanden haben, sehr zur Freude von Rolf Koenig und Dieter Sackmann (v.re.)

KK Römstedt: Ehrenscheibe für Ulrike Radke

Mit einem 151er Teiler sicherte sich Ulrike Radtke die Ehrenscheibe und bester Einzelschütze mit 818 Ringen wurde Daniel Reinecke: Zum Gemeindepokal-schießen hatte die Kyffhäuserkameradschaft Römstedt eingeladen.

Neun Mannschaften gingen beim Schießen auf Glücksscheiben an den Start. Dass für ein gutes Schießergebnis neben Können auch ein Quentchen Glück erforderlich war, erfuhren die Schützinnen und Schützen beim Wettkampf auf dem 50-Meter-Stand, denn viel erken-

nen konnte man nicht auf den Scheiben, die ein Schachbrettmuster zeigen. Zufrieden mit dem Verlauf des Schießens waren Schießwart Andreas Benecke und seine Stellvertreterin Jenny Hintze, die die Sieger ehrten. Der von der Gemeinde gestiftete Wanderpokal ging an das Team Familie Wiedemann mit 1533 Ringen. Auf Platz zwei landete die Mannschaft der Firma Bielefeldt (1400), gefolgt von der dritten Gruppe der Feuerwehr Römstedt (1230 Ringe). Bester Einzelschütze ist Daniel Reincke, gefolgt von Jan-Peter Braesel (765) und Torgen Wiedemann (705). Zweitbesten Schützen auf die Ehrenscheibe war Julian Bielefeldt (195er Teiler), gefolgt von Petra Bielefeldt (227er).



Gratulation für die erfolgreichen Schützen, die beim Gemeindepokalschießen in Römstedt gestartet waren.

KK Gerdau: Nach 12 Jahren wieder einen König

Die KK Gerdau hat auch in diesem Jahr einen neuen König ausgeschossen.

Nach einem erlesenen und ausgiebigen Frühstück beim alten König Alfred Baumgardt wurde ihm die Königskette vom Schießwart Wilfried Heil abgenommen. Zur Erinnerung an seine Amtszeit bekam Alfred Baumgardt einen Königsorden. Danach wurde die Proklamation des neuen Königs von Schieß-

wart Wilfried Heil durchgeführt. Wilfried Heil proklamierte den 2. Platz für Peter Besenthal. Dieser bekommt für seinen Erfolg eine goldene Eichel verliehen. Als neuen König wurde Ekkehard Wulschläger proklamiert. Wilfried Heil legte die Königskette dem neuen König an. Rita Heil, 1. Vorsitzende, überreichte noch einen Wanderpokal an die neue Majestät. Mit einem kräftigen Schluck und vielen Glückwünschen feierten die Gerdauer ihren neuen König.



Die Königsfamilie der Kyffhäuser-Kameradschaft Gerdau.

KK Römstedt: Gewählt, geehrt und Bilanz gezogen

In ruhigen Bahnen verlief das vergangene Jahr für die Mitglieder der KK Römstedt. Lediglich der Rundenwettkampf Luftgewehr und Kleinkaliber wurde geschossen, hob Vorsitzender Walter Manicke während der Jahreshauptversammlung auf dem Schießstand hervor. Ebenso starteten die Römstedter beim Landes- und Bundesvergleichsschießen - und errangen etliche Erfolge, wie Schießwart Andreas Benecke hervorhob. Insbesondere die Jugendlichen lagen auf vorderen Plätzen.

Besonders aktiv ist die Jugend unter der Leitung von Dierk Wiedemann. Ihm wurde vom

Vorsitzenden herzlich für sein Engagement gedankt. Derzeit hat die KK 50 Mitglieder: 13 Frauen, 26 Männer und elf Jugendliche. Schatzmeister Lars Wiegand listete die Ein- und Ausgaben auf. Es konnte ein kleiner Überschuss erwirtschaftet werden. Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde Karsten Hilbrecht geehrt. Für fünfjährige Mitgliedschaft wurden die Nachwuchsschützen Torgen Wiedemann, Jannes und Felix Jess sowie Constantin Ritter ausgezeichnet.

Bei den anstehenden Wahlen wurden Vorsitzender Walter Manicke und Jugendwart Dierk Wiedemann in ihren Ämtern bestätigt. Zur stellvertretenden Frauensprecherin wurde Inka Ritter gewählt.



Geehrt für ihre Treue und gewählt (v.li.): Torgen Wiedemann, Jannes Jess, Constantin Ritter, Inka Ritter (stellvertretende Frauensprecherin) und Karsten Hilbrecht.

Bei sechs Enthaltungen wurde eine Beitragserhöhung gebilligt. Erwachsene Schützen zahlen zehn Euro mehr pro Jahr

mehr. Bei Jugendlichen ohne Eltern als Vereinsmitglied sollen drei Euro pro Monat gezahlt werden.

NORDRHEIN

Geschäftsstelle des LV
Klosterstr. 19a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 8 29 27

Landespressereferent
Andrè Ritschel
Sandstr. 16a
53332 Bornheim
Tel. (0 22 27) 93 05 32
E-Mail: nc-ritschan@
netcologne.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

KK Badorf-Eckdorf 1872: Jahreshauptversammlung

Am 10. März 2024 fand im Saal der Gaststätte Kuhl die diesjährige Jahreshauptversammlung der Kyffhäuser Kameradschaft Badorf-Eckdorf 1872 statt. Die Kameradschaft war zahlreich erschienen, denn es standen auch die Neuwahlen des Vorstandes auf der Tagesordnung. Nach dem Rückblick auf das vergangene Geschäftsjahr und der anschließenden Entlastung des noch amtierenden Vorstandes war es dann soweit:

Karl Breidenbach wurde mehrheitlich zum neuen 1. Vorsitzenden der Kameradschaft gewählt. Er löst damit Ferdinand Schmitz ab, der das Amt stolze 13 Jahre ausgeübt hat und aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl stand. Die Kameradschaft dankte Ferdinand Schmitz für seine geleistete Arbeit und sein Engagement.

Der vorherige 2. Geschäftsführer Daniel Forschbach wurde zum 2. Vorsitzenden gewählt. Johannes Breidenbach als 1.



Foto: Lara Breidenbach

Der neue Vorstand (v.li.n.re.): Daniel Forschbach (2. Vorsitzender), Sandra Nerlich (1. Kassiererin), Karl Breidenbach (1. Vorsitzender), Elisabeth Bertram (2. Kassiererin), Johannes Breidenbach (1. Geschäftsführer), Lara Breidenbach (2. Geschäftsführerin).

Geschäftsführer, Sandra Nerlich und Elisabeth Bertram als Kassiererinnen, sowie Ferdinand Klett als 1. Schießwart wurden in ihren Ämtern bestätigt und wieder gewählt.

Den Kern des Vorstands komplettiert Lara Breidenbach als neue 2. Geschäftsführerin.

Der neue Vorstand freut sich auf das bevorstehende Stiftungsfest der Kameradschaft vom 13.-15.07.2024 auf dem Schützenplatz in Brühl-Badorf und lädt Jung und Alt herzlich ein.

Daniel Forschbach
2. Vorsitzender

Neue Vorsitzende und neuer Stellvertreter im Landesverband Nordrhein

Am 14. April 2024 wurde auf der außerordentlichen LV-Mitgliederversammlung Tanja Schoppach von der KK Klaswipper in Wipperfürth als neue Vorsitzende des Landesverbandes Nordrhein, ihr Ehemann, 1. Vorsitzender der KK Klaswipper Michael Schoppach wurde als neuer 2. Stellvertreter bestellt.

Nachdem der letzte Vorsitzende Günter Hergarten aus gesundheitlichen Gründen im Dezember des vergangenen Jahres sein Amt niederlegen musste, entschied sich der Vorstand des LV Nordrhein eine außerordentliche Mitgliederversammlung einzuberufen, um den Posten des/der Vorsit-

zenden schnellstmöglich neu zu besetzen.

Mit ihrer Erfahrung aus jahrelanger Vorstandsarbeit in einem Motorsportverein, sowie aus ihrer selbstständigen Tätigkeit als Immobilienmaklerin und DEKRA-zertifizierte Sachverständige für Immobilienbewertung, bringt sie beste Voraussetzungen mit, um die Aufgaben einer Vorsitzenden im LV Nordrhein zu erfüllen.

Bereits die KK Klaswipper in Wipperfürth wurde von dem Paar, nachdem auch hier der Mitgliederschwund eingetreten war, neu ausgerichtet. Es wurden neue attraktive Angebote für Sportschützen und Interessierte möglich gemacht, dass Ergebnis waren neue Mitglieder in der Kameradschaft. Erstes großes Projekt nach der Einarbeitung der neuen Vorsitzenden wird eine Homepage für den Landesverband Nordrhein sein, um bestmögliche



V.li.n.re.: Dennis Holland stellv. LV-Schießwart, Helga Wagner Kassenprüferin, Helmuth Wasserfuhr stellv. LV-Schießwart, Andrè Ritschel LV-Pressewart, Michael Schoppach stellv. LV-Vorsitzender, Bernd Wagner LV-Schießwart, Anni Engels LV-Kassiererin, Annemarie Roehl stellv. LV-Vorsitzende, Tanja Schoppach neue LV-Vorsitzende.

Sichtbarkeit im Netz zu gewährleisten und den Informa-

tionsfluss für alle Mitglieder zu erleichtern.

Moritz Forschbach ist neuer „Osterkönig“

Traditionell fand am Ostersonntag das alljährliche Ostereierschießen auf dem Schießstand der KK Badorf-Eckdorf 1872 statt. Neben den vielen bunten Eiern, die es zu gewinnen gab, hatte sich der Schießmeister Ferdinand Klett in diesem Jahr etwas Besonderes für die anwesenden Kameradinnen und Kameraden ausgedacht: „Wer den Gipsvogel von der Stange schießt, darf sich kurzerhand „Osterkönig“ nennen, und bekommt auch ein paar neue Ohren verpasst“. Bei dem spannenden Wettkampf, unter den 17 Schützen, konnte sich Moritz Forschbach mit einem präzisen Schuss durchsetzen und schoss den Vogel wörtlich von der Stange. Nach der Siegerehrung begann der gemütliche Teil mit einer leckeren Suppe und diversen Kaltgetränken.

Johannes Breidenbach
1. Geschäftsführer
KK Badorf-Eckdorf 1872



Der stolze Gewinner und „Osterkönig“ Moritz Forschbach.

Foto: Lara Breidenbach

OLDENBURGER KAMERADENBUND

Geschäftsstelle des LV
Ramona Beylage-Haarmann
Sevelter Str. 53
49661 Cloppenburg
Tel. 01573 88 32 853
E-Mail:
r-beylage-haarmann@t-online.de

Landespressereferent
Alfred Claußen
Friedrichsfehn, Dorfstraße 37
26188 Edewecht
Tel.: 0160 980 36 864
E-Mail: Alfred.Claussen@gmx.de

OKB: Delegiertentagung in Cappeln

In Cappeln (Landkreis Cloppenburg) haben sich der Vorstand und die Delegierten am 27. April 2024 zu ihrer Tagung getroffen. O.K.B.-Präsident Alfred Claußen begrüßte zahlreiche Teilnehmer und Ehrengäste. Grußworte sprachen Helmut Grötzschel, Vorsitzender der gastgebenden KK Cappeln, Bürgermeister Markus Brinkmann und MdL Christoph Eilers sowie Norbert Gottwald, Präsident des Kyffhäuserbundes, und Ursula Adam vom LV Bremen-Weser/Ems. Alle Tagesordnungspunkte und die Vorstandswahl wurden zügig abgearbeitet. Michaela Ostendorf, seit 2008 Vizepräsidentin des O.K.B., trat nicht zur

nahmen am 08. Juni 2024 an dieser Veranstaltung teil. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr und der Luftpistole sowie dem Kleinkalibergewehr in festgelegten Anschlagsarten und Altersklassen gemäß Schießsportordnung des Kyffhäuserbundes. Für Schüler wurde als Disziplin auch ein Lichtpunktschießen angeboten.

Landesschießwart Heinrich Ostendorf (li.) und sein Stellvertreter Hans-Dieter Spiekermann (re.) in Rastede.



Michaela Ostendorf (Bildmitte) erhielt als Dank für ihre sechzehnjährige Vorstandsarbeit einen Präsentkorb.



Präsident Norbert Gottwald (re.) mit den gewählten Vorstandsmitgliedern des O.K.B.: Horst Spindler, Christian Rogge, Rüdiger Busch, Annegrete Spindler und Susanne Busch (v.li.n.re.).

Foto: Alfred Claußen

Wiederwahl an. Für ihre langjährige Vorstandsarbeit erhielt sie als Dank einen Präsentkorb. Gleichzeitig erhielt sie gemeinsam mit ihrem Ehemann Heinrich Ostendorf die Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft im Kyffhäuserbund. Rüdiger Busch wurde mit dem Kyffhäuser-Verdienstkreuz I. Klasse ausgezeichnet. Birgit Ebmeyer und Ludger Niemann, beide KK Cappeln, erhielten das O.K.B.-Verdienstkreuz I. Klasse.

Alfred Claußen

OKB: Landesmeisterschaft in Rastede

Der Oldenburger Kameradenbund e.V. (O.K.B.) führte die Landesmeisterschaft im Schießsport in den Räumlichkeiten des Schützenverein Rastede e.V. (Landkreis Ammerland) durch. Rund 45 Kameradinnen und Kameraden aus den Untergliederungen des O.K.B., die sich zuvor bei den Kameradschafts- und Kreismeisterschaften entsprechend qualifiziert hatten,



Foto: Alfred Claußen

KK Cappeln: 50 Jahre Treue

Elfriede Batke wurde auf der Generalversammlung der KK Cappeln e.V. am 16. April 2024 für ihre treue Zugehörigkeit zum Verein geehrt. In der Laudatio betonte Vorsitzender Helmut Grötzschel ihre Erfolge im Schießsport. Wie vor fünfzig Jahren, erzielt sie auch heute noch fast immer die volle Ringzahl. Sie war jahrelang als Frauenschießwartin und im erweiterten Vorstand tätig. Nun

wurde sie mit einer Ehrenurkunde und zugehöriger Anstecknadel geehrt.

Des Weiteren wurden Helmut Grötzschel, Franz Josef Batke und Gregor Backhaus für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Die Vorstandsmitglieder Norbert Loschen und Marlies Rolle überreichten entsprechende Ehrenurkunden.

Alfred Claußen



Foto: KK Cappeln

(v.li.) Norbert Loschen, Ludger Niemann, Elfriede Batke, Helmut Grötzschel und Marlies Rolle.



Foto: Joost Schmidt-Eylers

Treffen in Strückhausen.

KV Wesermarsch: Rückblick auf das Jahr 2023 im Kreisverband Wesermarsch

Der Vorstand des Kreisverbandes Wesermarsch hat in Strückhausen getagt und Rückschau auf das vergangene Jahr 2023

gehalten. Der Vorsitzende Joost Schmidt-Eylers berichtete: Im Januar war der KV mit zwei Fahnen in Hartwarden bei einer Gedenkfeier vertreten. Im Februar wurde ein Grünkohlessen in Rodenkirchen unter der Leitung von Annegrete Spindler durchgeführt. Im März hat die Kreisdelegiertenversammlung im „Schützenhaus“ in Strückhausen stattgefunden; bei den

Vorstandswahlen wurden neu Gundie Tiemann zur Frauenreferentin und Ursel Haase zu ihrer Stellvertreterin gewählt. Im April hat die O.K.B.-Delegiertentagung im Gemeindehaus in Strückhausen stattgefunden; die KV Strückhausen hatte die Organisation und Bewirtung mit Kaffee und Kuchen übernommen. Im Mai war der KV ebenfalls in Altenesch bei einer Gedenkfeier mit einer Fahne vertreten. Im Juni hat eine große Delegation mit zwei Fahnen an dem 150jährigen Jubiläum des O.K.B. in Kayhauserfeld teilgenommen, wobei Joost Schmidt-Eylers die Festrede gehalten hat. Im August das Ehrenmitglied Hugo Ahlhorn verstorben. Im September hat eine Tagung der Frauen- und Sozialreferenten des Kyffhäuserbundes in Rodenkirchen stattgefunden, die Annegrete Spindler hervorragend organisiert hatte. Im August wurde die Kreissiegererung

diesmal mit Sachpreisen und einem anschließenden Grillen in Strückhausen durchgeführt. Der KV-Schießwart Hans-Dieter Spiekermann berichtete über die erfolgreiche Teilnahme an verschiedenen Schießwettbewerben. Der Schießstand in Strückhausen wurde erneuert. Somit werden in Zukunft die Schießen dort durchgeführt. Die Frauenreferentin Gundie Tiemann berichtete ebenfalls über die Aktivitäten. Der Kreisverband Wesermarsch besteht nur noch aus den Kameradschaften Esenshamm und Strückhausen, die kameradschaftlich zusammenarbeiten. Leider nehmen die Mitgliederzahlen im KV weiter ab. Der Vorstand hat festgelegt, die nächste Delegiertentagung auch im Schießstand in Strückhausen durchzuführen.

Joost Schmidt-Eylers

KV Wesermarsch: KK Strückhausen in der Öffentlichkeit

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Strückhausen nahm am Bürgermeister-Stolorz-Plaketenschießen in Ovelgönne teil. Dieses Schießen wird einmal jährlich abwechselnd bei den einzelnen Vereinen durchgeführt.

Die Mannschaft Strückhausen erreichte mit wenigen Ringen Differenz den zweiten Platz. Für Strückhausen siegten Heiko

Stöver vor Jens Stöver und Hergen Vollers. Zudem schossen der Bürgermeister und die Vorsitzenden der beteiligten Vereine je einen Schuss auf eine Wildscheibe; die Wildscheibe ging an den gastgebenden Verein Ovelgönne.

Die Kyffhäuser-Kameradschaft Strückhausen führte ihr alljährliches Ostereierschießen mit großer Beteiligung aus der Bevölkerung am Sonntag vor Ostern durch. Vorweg hatten die Mitglieder Flyer an alle Haushalte verteilt. Es wurde nicht nur mit Luftgewehren



Foto: Joost Schmidt-Eylers

Das Knobeln an den immer voll besetzten Tischen fand Anklang bei allen.

auf Hasen-Scheiben geschossen, sondern auch geknobbelt und vieles mehr. Für das leibli-

che Wohl war den ganzen Tag bei interessanten Gesprächen gesorgt. Fast alle Teilnehmer

erzielten frische Landeier. Und am Ende traten etliche Bürger/innen der Kyffhäuser Kame-

radschaft Strückhausen bei.
Joost Schmidt-Eylers

KV Wesermarsch: Kranzniederlegung in Altenesch

Am 02. Juni 2024 fand die Gedenkveranstaltung für die Schlacht von Altenesch statt. Vor 790 Jahren kam es im Gebiet der heutigen Wesermarsch zu einem gewaltigen Kampf zwischen dem Volk der Stedingen und einem Kreuzzugsheer. Es handelte sich um den einzigen Kreuzzug, welcher ausschließlich auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands stattfand.

Machtbewusstsein, Machtmissbrauch, Missgunst und Neid auf der einen Seite, Heimattreue, Freiheitsgedanke und der Glaube an bestehende Vereinbarungen auf der anderen Seite führten damals zu Spannungen, die in einer kriegerischen Auseinandersetzung mündeten.

Leider hat die Menschheit bis heute nicht genug aus derartigen Fehlern der Vergangenheit

gelernt. Die damaligen Gründe der Auseinandersetzung sind leider auch heute noch in vielen Teilen der Welt präsent!

An der von der Gemeinde Lemwerder organisierten Gedenkveranstaltung mit einer Gedenkandacht in der St.-Gallus-Kirche sowie einer Kranzniederlegung am St.-Veit-Denkmal nahmen neben den Repräsentanten der Gemeinden Lemwerder, Berne und Stadland auch der stellv. Landrat des Landkreises Wesermarsch sowie viele weitere Gäste aus der Region teil. Die Kyffhäuser wurden durch Alfred Claußen, Präsident des Oldenburger Kameradenbundes (O.K.B.) und Joost Schmidt-Eylers, Vorsitzender des Kreisverbandes Wesermarsch sowie Hans-Dieter Spiekermann, Standortenträger des O.K.B., repräsentiert. Nach der Kranzniederlegung klang die Veranstaltung mit einem Vortrag über die Geschichte Stedingens in der Heimatstube in Altenesch aus.

Alfred Claußen



Foto: Alfred Claußen

Nachruf Ulrich Lilienthal

Oldenburger Kameradenbund

Am 31. Mai 2024 verstarb unser, in Papenburg wohnhafte, Kamerad Ulrich Lilienthal im 83. Lebensjahr. Er trat 1982 in die Kameradschaft Bad Zwischenahn ein und wechselte 1995 in die Kameradschaft Edeweicht von 1876 e.V.

Ulrich Lilienthal war u.a. Ehrenmitglied des Oldenburger Kameradenbund e.V. und vor einigen Jahren Bundesschatzmeister des Kyffhäuserbund e.V.

Kamerad Lilienthal wurde für sein hohes Engagement 1988 mit dem Verdienstkreuz II. Klasse des Kyffhäuserbundes geehrt. 1991 folgte das Verdienstkreuz des O.K.B. II. Klasse und 1993 das Verdienstkreuz I. Klasse des Kyffhäuserbundes sowie 1998 das Verdienstkreuz des O.K.B. I. Klasse. Das Verdienstkreuz I. Klasse im Eichenkranz des O.K.B. wurde ihm 2002 verliehen.

Wir werden unseren Kameraden in guter Erinnerung behalten.

Alfred Claußen



Foto: Joost Schmidt-Eylers

Kranzniederlegung am St.-Veit-Denkmal in Altenesch (v.l.i.n.re.): Fahnenträger Hans-Dieter Spiekermann, Alfred Claußen, Präsident des O.K.B., Harald Stindt, Bürgermeister der Gemeinde Stadland, Christina Winkelmann, Bürgermeisterin der Gemeinde Lemwerder, Hartmut Schierenstedt, Bürgermeister der Gemeinde Berne.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

90 Jahre

Helmut Bäcker, KK Borbeck

Über 85 Jahre

Klaus Bohne, KK Borbeck

Über 80 Jahre

Egon Cornelius, KK Esenshamm

Detlef Curbach, KK Edeweicht

Arno Kohnert, KK Borbeck

Erich Menke, KK Borbeck

Peter Nagl, KK Edeweicht

Horst Spindler, KK Esenshamm

Gunde Timann, KK Esenshamm

Über 75 Jahre

Else Kleinschmidt, KK Esenshamm

Erwin Rose, KK Edeweicht

Joost Schmidt-Eylers,

KK Esenshamm

75 Jahre

Michael Gloede, KK Edeweicht

Fritz Wieting, KK Esenshamm

Über 70 Jahre

Klaus Ahrendt, KK Edeweicht

RHEINLAND-PFALZ

Geschäftsstelle des LV
 Claudia Schäfer
 Hunolstein 66
 54497 Morbach
 Tel. (0 65 33) 935 11 58
 E-Mail:
 patrickkrickel@aol.com
 Internet:
 www.kyffhaeuserbund-rlp.de

Landespressereferent
 René Skibinski
 Auf der Lai 7
 65529 Waldems
 Mobil: 01735200985
 E-Mail: webmaster@kyffhaeuserbund-rlp.de

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

SACHSEN-ANHALT

Geschäftsstelle des LV
 Stephan Kettenbeil
 Rhönstr. 40
 34134 Kassel
 Tel. 0160-9165 7515
 E-Mail:
 stephan.kettenbeil@freenet.de

Landespressereferent
 Martin Straßburg
 E-Mail: martin1988.ms24@gmail.com

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten August, September und Oktober Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige

SCHLESWIG-HOLSTEIN

Kyffhäuserbund e.V.
 Landesverband Schleswig-Holstein
 Postfach 2963
 24028 Kiel
 Tel. (04 31) 56 78 55
 E-Mail:
 kyffhaeuserbund.kiel@freenet.de
 www.kyffhaeuser-sh.de

Landespressereferent
 Hannes Kuhn
 Timkestraße 49
 24148 Kiel
 Tel. 0160-1873231
 E-Mail: presse@kyffhaeuser-sh.de

KV Dithmarschen: Zweifache Ehrung für Peter Witthohn

Am 04.05.2024 fand die Landesverbandsausschusssitzung in Jenvstedt statt. Nachdem die ersten Punkte der Tagesordnung abgehakt waren, kamen wir zum TOP 5: Ehrungen. Unter diesem Punkt gab es nur eine Ehrung. Unser Kamerad Peter Witthohn wurde an diesem Tag für sein langjährigen Einsatz und Engagement im Landesverband Schleswig-Holstein zum Ehrenmitglied des Landesverbandes ernannt. Am 01.10.1968 trat Peter in die Kameradschaft Wöhrden im Kreisverband Dithmarschen ein. Es dauerte nicht lange, da be-

Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Stephan Kettenbeil
 Landesvorsitzender
 Ronny Dettenborn
 stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Lasst jedermann das tun,
 was er am besten versteht!

Marcus Tullius Cicero



Stellv. LV-Vorsitzender Tim Nickels, Ehrenmitglied Peter Witthohn und LV-Vorsitzender Timo Heusler.

setzte er die ersten Ämter in der Kameradschaft. Schnell folgten auch auf Kreis-, Landes- und Bundesebene weitere, immer zum Wohle des Kyffhäuserbundes:

1976 - 1984 stellv. KK-Vorsitzender

1984 - heute KK-Vorsitzender

1990 - 2003 stellv. KV-Vorsitzender

2003 - 2024 KV-Vorsitzender

1993 - 2007 Beisitzer im Landesverband

2007 - 2023 stellv. LV-Vorsitzender

1976 - 1983 Sitz im Bundesvorstand des Deutschen Jugendbundes Kyffhäuser (DJBK)

2021 - heute Rechnungsprüfungsausschuss KB

Der Landesvorsitzende Timo Heusler und sein Stellvertreter Tim Nickels führten die Ehrung durch. Zu diesem Anlass überreichte man dem Kameraden Peter Witthohn eine Ehrenur-

kunde, die Ehrennadel und eine Flasche Kyffhäuser-Schnaps.

Eine weitere Ehrung erfolgte dann am 15.06.2024 auf dem Schießstand des SV Neufeld. Völlig Ahnungslos, was ihn an diesem Tag erwarten würde, wurde er von seiner Frau nach Neufeld dirigiert. Hier hatte der neue Kreisvorsitzende Sönke Kruse eine Kuchentafel organisiert.

Nach Kaffee und Kuchen wurde Peter Witthohn vom KV-Vorsitzenden und dem Landesvorsitzenden unter Beifall der rund 40 anwesenden Kameradinnen und Kameraden zum Ehrenvorsitzenden des Kreisverbandes Dithmarschen ernannt. Neben einer Urkunde bekamen er und seine Frau einen Präsentkorb sowie zwei Rosen für den Garten überreicht.

Sönke Kruse

Nachruf Georg Kruse

KK Kühren

Die Kyffhäuserkameradschaft Kühren trauert um ihren treuen Kameraden Georg „Schorsch“ Kruse, der am 07.06.2024 im Alter von 86 Jahren verstarb. „Schorsch“ war seit 1987 Mitglied unserer Kameradschaft. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Karl-Heinz Langbehn
 1. Vorsitzender

**KK Ratekau:
Mit Herz und
Engagement für die
Gemeinschaft**

In einer Zeit, in der Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung immer wichtiger werden, gibt es Menschen, die sich durch ihre selbstlosen Taten hervortun. Greta Nörenberg von der Kyffhäuserkameradschaft Ratekau ist eine solche inspirierende Persönlichkeit. Mit ihrem jahrelangen Engagement bringt sie positive Veränderungen für viele Menschen in ihrer Umgebung. Greta Nörenberg widmet sich mit Hingabe der Unterstützung ihrer Mitmenschen und der Förderung sozialer Projekte. Besonders aktiv ist sie in der Frauengruppe des Kyffhäuserbundes im Landesverband Schleswig-Holstein. Im Laufe der Jahre hat sie zahlreiche Spendenaktionen ins Leben gerufen, um die Arbeit dieser Gruppe zu unter-

stützen und ihre Bedeutung in der Gemeinschaft zu stärken. Ein herausragendes Beispiel für ihr Engagement in diesem Jahr ist die Sammlung von drei großen Kartons voller Briefmarken und Sammelalben mit einem Gewicht von über 57 kg, die der Stiftung Bethel überreicht wurden. Diese Stiftung setzt sich dafür ein, Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen zu schaffen und fördert damit eine inklusive Gesellschaft. Ein weiteres bemerkenswertes Projekt von Greta war die Sammlung von rund 52 Kilogramm Kronkorken sowie 80 Brillen, die dem Verein „Lila Hoffnung“ übergeben wurden. Dieser Verein unterstützt Menschen mit Darmkrebs, und der Erlös aus der Aktion wird zur Verbesserung der Lebensqualität der Betroffenen verwendet. Greta Nörenbergs unermüdlicher Einsatz zeigt, wie viel eine einzelne Person durch kontinuierliche Anstrengungen bewirken kann.



Die gesammelten Briefmarken.

Trotz ihrer zahlreichen Erfolge bleibt sie bescheiden und betont immer wieder die Bedeutung von Gemeinschaft und gegenseitiger Unterstützung. Dieser Artikel soll auch den vielen großzügigen Spendern danken, die Greta Nörenbergs Projekte unterstützen. Ohne ihre Hilfsbereitschaft wären sol-

che Aktionen nicht möglich. Greta Nörenberg und Menschen wie sie zeigen eindrucksvoll, dass durch gemeinschaftliches Engagement und positive Handlungen Veränderungen wirklich möglich sind.

Robert Byczynski

**Der Landesverband
gratuliert**

.... allen, die in den Monaten Juli-September 2024 Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

102 Jahre
Ingeborg Grunau, Einzelmitglied

99 Jahre
Heinrich Ströh, KK Emkendorf

96 Jahre
Friedrich Jochimsen, Einzelmitglied

92 Jahre
Benno Junge, KK Ratekau

85 Jahre
Margarete Reese, KK Neukirchen

Inge Zimmermann, KK Barlt
Gisela von Horsten, KK Barlt
Gert Nickels, KK Eddelak
Ernst Steffen, KK Owschlag/
Brekendorf

80 Jahre
Renate van Rossum,
KK Cismar
Klaus Mester, KK Osterstedt

75 Jahre
Regina Vosgerau, KK Emkendorf
Wolfgang Rohgalf, KK Emkendorf

Heinz Seligmann, KK Emkendorf
Tamisa Messerschmidt,
KK Seefeld-Ohrsee-Gokels
Ingrid Paulsen, KK Reher
Alfred Philippi, KK Barlt
Ulla Grabe, KK Beschendorf
Heinz-Peter Rex,
KK St. Michaelisdonn

**KREIS HERZOGTUM
LAUENBURG**

**Landesverband
Kreis Herzogtum
Lauenburg e.V.
Carl-Friedrich Busch
Dörpstraat 17
23919 Niendorf
bei Berkenthin
Tel. (0 45 44) 12 95
E-Mail: mb.busch@freenet.de
www.kyffhaeuserbund-
lv-lauenburg.de**

**Landespressereferent
Holger P. Reimer
Nüssauer Weg 14
21514 Büchen
Tel. (0 41 55) 8 23 10 61
Mobil (01 71) 2 80 00 20
E-Mail: HolgerR@
t-online.de**

**Schützenfest zu
Pfungsten in Büchen**

Wie schon im vergangenen Jahr hatte der Vorsitzende der KK Güster, Holger P. Reimer, zur Teilnahme am Schützenfest des

**Der Landesverband
gratuliert**

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren Erkrankten wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft.

Schützenvereins Büchen gebeten. Per Mail und WhatsApp hatte er alle Kameradinnen und Kameraden sowie den Aushang auf dem Schießstand bedacht. Mit 12 Teilnehmern und der Kameradschaftsfahne, da waren sich alle einig, ein elitärer Kreis! Das Pfingstwochenende ist der traditionelle Höhepunkt im Schützenjahr für den Schützenverein Büchen und Umgebung! Das gesellige Beisammensein und das Hochhalten traditioneller Werte stehen immer wieder im Mittelpunkt des Schützenfestes. Gerade das trägt dazu bei, dass die KK Güster seit mehr als 25 Jahren daran teilnimmt! Ein Schützenfest führt Menschen zusammen



Der Vorsitzende der KK Güster mit dem Schützenoberst Jan Martens.



Der Vorsitzende der KK Güster Holger P. Reimer mit dem neuen Schützenkönig Martin Pieper mit seinem Adjutanten.

vereinigt Traditionsbewusstsein, sportliche Leistung und Geselligkeit. Bereits im Vorfeld hat eine Mannschaft am Schießwettbewerb unter der Leitung unseres Schießwartes Klaus Henschel teilgenommen. Am Pfingstsonntag traf man sich beim Vorsitzenden zu Hause, um sich bei Kaffee und kalten Getränken auf den Ummarsch vorzubereiten! Vom

Nüssauer Weg ging es dann gemeinsam zum Antreten beim „Alten Schützenhaus“ in der Kirchenstraße, wo der Vorsitzende, dem Hauptmann die KK-Güster mit seiner Meldung und Frohe Pfingsten wünschend, anmelden konnte! Berko Lehnert konnte aus gesundheitlichen Gründen die Kameradschaftsfahne nicht tragen und somit sprang mit großem

Elan und Dankeschön, unser neuer Kamerad, Oliver Tutas ein. Von dort marschierte man gemeinsam zur Königsproklamation am Feldherrnhügel. Dem neuen König, Martin Pieper, wurde mit einem „Dreifach Gut Schuss“ zur Königswürde und dem Lied „Ja, wenn das so ist...“ gedankt. Bei dem Schützenoberst, Jan Martens, bedankte sich der Vorsitzende für

die Einladung und sagte zu, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. Bei den gekauften Losen, waren neben vielen Nieten, auch gute Gewinne zu erzielen. Klaus Henschel hatte ordentlich abgestaubt und gab von seinen Gewinnen drei große Blumenkübel an die Frauen weiter. Alle Teilnehmer erhielten wie immer Wurst und Getränke für ihre Teilnahme!



Die Gäste beim Feldempfang.



V.li.: StFw d. R. Thomas Helmke, Stellv. Lv's Holger P. Reimer, HptFw d. R. Horst Krüger.

Landesverband bei der Kieler Woche 2024

Seit der Gründung des Landesverbandes 2016, ist der Kyffhäuserlandesverband Kreis Herzog-

tum Lauenburg auf der Kieler Woche Feldempfang, durch den stellvertretenden Landesvorsitzenden OstFw a.D. Holger P. Reimer vertreten! Dieser fand in diesem Jahr seit 1978 zum 46. Mal statt. Wie jedes Jahr beginnt der Feldempfang mit

einer Ökumenischen Andacht, die durch die evangelischen und katholischen Militärpfarrer abgehalten werden! Die Lesungen durfte in diesem Jahr der Landesvorsitzende des Reservistenverbandes SH Oberst d. R. Dr. Marc Lemmermann vorge-

tragen werden: Nach der Begrüßung der über 500 Gäste, gab es Grußworte und Dank des Kommandeurs des Landeskommandos Schleswig-Holstein, Oberst Axel Schneider. Die beeindruckenden Grußworte kamen vom Ministerpräsidenten-

ten, Daniel Günther des Landes Schleswig-Holstein. Vom Oberbürgermeister der Stadt Kiel, Dr. Ulf Kämpfer, sowie vom stellvertretenden Inspekteur der Marine, Vizeadmiral Frank Lenski! Musikalisch wurde der Feldempfang durch Reservisten der Big Band Schleswig-Holstein, unter der Leitung des Obergefreiten der Reserve Christoph zur Mühren. Mit dem Singen des Schleswig-Holstein Liedes und der Nationalhymne wurde der offizielle Teil abgeschlossen. Bei Erbseneintopf vom TaktLwG 51 „Immelmann“

konnten intensive Gespräche geführt und private wie militärische Gedanken zwischen Menschen und Nationen ausgetauscht werden! OstFw a. D. Holger P. Reimer bedankte sich beim Landevorsitzenden Oberst d. R. Dr. Lemmermann für die Einladung und überbrachte die kameradschaftlichen Grüße des Landesverbandes Kreis Herzogtum Lauenburg! Mit dem Landesschatzmeister des Reservistenverbandes, StFw a. D. Thomas Helmke und dem HptFw d. R. Horst Krüger von der RK Mölln

Eulenspiegel-Korps konnten intensive Gespräche für ein kameradschaftliches Miteinander und zukünftiger Zusammenarbeit geführt werden. Ebenfalls nahm er die Gelegenheit wahr, mit dem Ministerpräsidenten und den Mitgliedern des Landtages aus dem Kreis Herzogtum Lauenburg sich politisch auszutauschen und den Kyffhäuser vorzustellen!

Der Schoner wurde auf der KIWO fotografiert als Segler zur Besichtigung.



**SÜDHANNOVER –
BRAUNSCHWEIG**

Geschäftsstelle des LV
Gartenstraße 3c
38272 Burgdorf / OT Berel
Tel. (0 53 47) 94 12 89
Fax (0 53 47) 94 14 41
E-Mail: info@kyffhaeuser-
lv-shb.de
www.kyffhaeuser-lv-shb.de

**KK Tappenbeck:
Spiel ohne Grenzen
2024**

Die KK Tappenbeck hat wieder zum traditionellen „Spiele ohne Grenzen“ auf dem Festplatz in Tappenbeck eingeladen. Bei tollem Wetter folgten viele Tappenbecker und Gäste der Einladung. Antreten können bei dem Spiel ohne Grenzen immer Fünfer-Teams, getrennt nach Erwachsenen und Kinder. Auf sie warten stets lustige, aber auch fordernde Spiele – betreut von den Mitgliedern der örtlichen Vereine. Um die fünf Stationen kümmern sich die Freiwillige Feuerwehr (beim „Auf den Kübel, fertig, Pump!“ musste man durch genaues Zielen mit einem Feuerwehrschauch, Wasser in einem Behälter auffangen), der Gemischte Chor (hier wurde



Schönes Beisammensein beim Spiel ohne Grenzen.

beim „Regenbogenpuzzle“ die Schnelligkeit beim puzzeln gemessen), der Jugendclub (bei „Gut geschätzt“ musste ein vorgegebenes Maß mit dem Bandmaß geschätzt werden), die Jugendfeuerwehr (bei „Let’s play music“ mussten fünf Lieder nach kurzem Anspielen erraten werden.) und die Kyffhäuser (bei „Wasserspiel“ hatte jeder einen Stab mit einem wackelig befestigten Becher in der Hand, zwei Spieler befüllten ihre Becher mit Wasser, dieses Wasser musste weitergegeben werden. Der fünfte Spieler hatte die Aufgabe die Becher in einem Gefäß zu entleeren. Je mehr Wasser am Ende im Gefäß landet, desto besser.) Am Ende haben insgesamt 14 Erwachse-

nen- und 6 Kindermannschaften an den Spielen teilgenommen. Bei den Erwachsenen siegte das Team „Gut gespielt“, vor „EPAL“ und „Die Pulverlöcher“. Bei den Kindern siegten „die Pinkies“. Nebenbei gab es auch wieder vielfältige Angebote für das leibliche Wohl: es wurde gegrillt, es gab Pommes, Kaffee und Kuchen wurde serviert. Der Dank gilt den örtlichen Vereinen für ihre Mitgestaltung der Spiele und allen Tappenbeckern und Gästen für ihre Teilnahme.

**KK Sievershausen:
Lothar Flügel
spendet Pokale**

Anlässlich des 150-jährigen Bestehens der KK Sievershausen und 50-Jahre Schützengruppe spendete Lothar Flügel drei neue Pokale. Flügel hat zusammen mit anderen Vereinsmitgliedern 1974 die Schützengruppe gegründet, welche maßgeblich zum Fortbestand der Kameradschaft beitrug. Lothar Flügel freut sich darüber, dass auch die Jugend beim Schießen und anderen Aktivitäten so gut vertreten ist und der Verein damit Zukunft hat. Die Jugendlichen, die Pistolenschützen sowie die Luftgewehrshützen können, dank dieser Spende, demnächst um sehr schöne Pokale wetteifern.



Kamerad Lothar Flügel mit den gestifteten Pokalen.

KK Ummern: Familientag 2024

Es war ein toller Tag!!! Der Vorsitzende Michael Schmidt begrüßte die Mitglieder und die vielen Gäste zum Familientag. Die Angebote für Klein und Groß waren vielfältig. Es gab eine Hüpfburg, Kinderschminken, Seilkugel werfen, Geschicklichkeitsspiel mit Bauklötzen und Luftballons mit Dartpfeilen abwerfen. Auch der Bogensport und das Blasrohrschießen waren sehr gut besucht. Ein Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Kuchen, Leckereien vom Grill und verschiedene Getränke standen zur Verfügung. Nun begannen die einzelnen Wettbewerbe in den verschiedenen Disziplinen. Nach den Wettkämpfen übernahm die Jugendwartin Stephanie Dzaak das Wort. Sie beglückwünschte unsere neuen Würdenträger, den Kidskönig



Die erfolgreichen Teilnehmer des Familientages.

Nils Bühring mit seinen 1. Ritter Jonas Dzaak und 2. Ritter Julius Siewert. Die Jugendkönigin Lucy Schmidt, den 1. Ritter, Elias Dzaak und den 2. Ritter, Thore Bühring. Auf dem 1. Platz beim Familienschießen ist die Familie von Felix Nell und Josepha Winkelmann. Den 2. Platz hat die

Familie von Lucy Schmidt und den 3. Platz belegte die Familie von Tim Bergmann. Bester Opa wurde Heinrich Bergmann, beste Mutter Jana Bergmann und bester der Jugend Elias Dzaak. Den Schießsportleiter Pokal gewann Heinrich Bergmann mit 205,4 Ring, gefolgt

von Andreas Bergmann mit 204,7 Ring und Manfred Thomsen mit 202,9 Ring. Am Ende bedankte sich der Vorsitzende bei den Helfern für ihr Engagement.

N. Faust

KK Rühren: Freude bei den Jungschützen: Neues Lichtpunktgewehr für das Schieß- training

Eine funktionierende Jugendarbeit ist die beste Investition in die Zukunft eines Vereins. Wir leben diesen Grundsatz und konnten voller Stolz unsere neueste technische Investition präsentieren.

Die Jugendabteilung unserer Kyffhäuser Kameradschaft kann sich über eine besondere Neuanschaffung freuen: ein modernes Lichtpunktgewehr, das den jungen Schützen ein noch intensiveres und sicheres Training ermöglicht. Die Freude in der Jugendgruppe ist groß, denn das neue Gewehr bedeutet nicht nur eine Verbesserung der Trainingsmöglichkeiten, sondern das Heben auf eine Stufe mit den älteren Schützen und auch eine Stärkung des Zusammenhalts inner-

halb des Vereins. Die Entscheidung zur Anschaffung der neuen Lichtpunktgewehre fiel nach reiflicher Überlegung und dank der zahlreichen Spenden, die auf der letzten Hauptversammlung nach dem Aufruf zur Anschaffung eingegangen sind. Die ebenfalls zugesagten Fördergelder des Kreis- und Landesverbands und der Kyffhäuserjugend des Landes spielten eine entscheidende Rolle, da die Kosten für diese Technik beträchtlich sind und ohne diese Spenden und Förderzusagen nicht zu tragen gewesen wären.

Die Jugendgruppe möchte sich daher herzlich bei allen Spendern bedanken, die durch ihre großzügige Unterstützung dazu beigetragen haben, dass die Jugendabteilung nun von dieser modernen Ausstattung profitieren kann.

Das neue Lichtpunktgewehr entspricht dem aktuellen Stand der Technik und bietet den jungen Schützen zahlreiche Vorteile. Sie ermöglicht ein realistisches Training, das zugleich sicher ist, da keine echte Munition verwendet wird. Dies ist besonders wichtig im Um-

gang mit jungen Schützen, um ein Höchstmaß an Sicherheit zu gewährleisten und die gesetzlichen Auflagen einhalten zu können. Darüber hinaus ermöglichen die Gewehre eine präzise und genaue Zielerfassung, was für die Entwicklung der Schießtechnik der Jugendlichen von entscheidender Bedeutung ist. Diese Technik steht nun kaum noch hinter dem Schießen mit einem Luftgewehr, da die Schusserfassung und Auswertung usw. mit der installierten elektronischen Anlage zusammenarbeitet und ohne Umbauten sofort und jederzeit genutzt werden kann. Die Freude bei den Jungschützen ist spürbar, wenn sie die neuen Lichtpunktgewehre in den Händen halten und sich auf das Training damit vorbereiten. Für viele von ihnen ist es ein besonderes Erlebnis, mit modernster Ausrüstung zu trainieren und ihre Fähigkeiten weiter zu verbessern. Die Motivation ist hoch und die Vorfreude auf die kommenden Trainingseinheiten ist groß.



Alle waren guter Laune und freuten sich.



V.li.n.re.: Kaya Ram, Henner Metzging (Jugendleiter) Finn Dawid, vorne: Lara Vierhuff (Pokal).



Martina Metzging und Horst Reiter.



Martina Metzging, Carsten Seidel (Ehrung 50 Jahre), Marita Meyer (1.Vorsitzende), Horst Reiter.

KK Woltorf: Königsproklamation

Am 13. Juli 2024 wurden die neuen Könige der Kyffhäuser-Kameradschaft Woltorf proklamiert, die im Vorfeld an mehre-

ren Tagen mit guter Beteiligung ausgeschossen wurden. In diesem Jahr haben Martina Metzging mit einem 144-Teiler und Horst Reiter mit einem Teiler von 111 die besten Schüsse abgegeben. Jungschützenkönigin

wurde Kaya Ram und Jungschützenkönig Finn Dawid. Den Infrarot-Pokal der Kyffhäuser-Jugend konnte Lara Vierhuff erringen. Für seine langjährige Treue wurde Carsten Seidel während der Versammlung das

Abzeichen sowie die Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft unter großem Beifall verliehen.



V.li.: Frank Sydow, Heike Hoffmann und Joachim Hoffmann.



V.li: Marion Wehler, Christa Kachel, Eva Hauke (Seniorenkönigin), Joachim Hoffmann (Seniorenkönig), Michaela Günther-Hartmann, Stefan Hartmann, Peter Wolters (Schützenkönig), Heike Hoffmann, Marina Wolters (Schützenkönigin), Peter Kleinert, Zita Marofke, Volker Reitemeyer, Reinhard Marofke.

KK Göttingen 1872/1994 e.V.: Königsball und Ehrungen

Schon wieder ist ein Jahr vergangen, am 16. März haben wir, die Kyffhäuser Kameradschaft Göttingen 1872/1994 e. V. wieder unseren jährlichen Königsball, sowie unser 30-jähriges Bestehen gefeiert. Unser 1. Vorsitzender Peter Wolters begrüßte unsere Mitglieder und

zahlreichen Gäste. Auch unsere Ortsbürgermeisterin hat es sich nicht nehmen lassen, zu unserer Feierlichkeit zu erscheinen. Nach seiner Antrittsrede wurden die Speisen und Getränke gereicht; im Anschluss wurde kräftig das Tanzbein geschwungen. Es war ein fröhliches und ausgelassenes Fest. Alle haben sich wohl gefühlt und den Abend genossen. Zur späteren Stunde erfolgten die Proklamationen des neuen Königshau-

ses. Alle waren gespannt die Namen der neuen Majestäten zu erfahren. Es folgte ein weiteres Highlight des Abends: Die Ehrung von drei langjährigen Mitgliedern mit dem Kyffhäuser Verdienstkreuz II. Klasse. Diese Auszeichnung wurde für außergewöhnlichen Verdienste um den Verein verliehen. Ohne das Engagement dieser ehrenamtlichen Helfer wäre der Verein nicht das, was er heute ist. Die feierliche Überreichung der

Verdienstkreuze sorgte für emotionale Momente und zeigte einmal mehr, welchen wichtigen Beitrag die Mitglieder für den Verein leisten. Es war ein Abend voller Freude, Gemeinschaft und Wertschätzung, der allen in bester Erinnerung bleiben wird.



Die Ausgezeichneten.



Die Teilnehmer der Vereinsmeisterschaften.

KK Wulften: Vereinsmeisterschaften 2024

Ein aufregender Monat der Kyffhäuser Kameradschaft Wulften geht zu Ende. Angefangen mit der Vereinsmeisterschaft im Luftgewehr schießen, mit einer ausgesprochen guten Beteiligung von 18 Schützen und Schützinnen. Wir konnten Jan Peinemann als Vereinsmeister beglückwünschen, ihm folgte Uwe Klingemann und Patrick Preuß. Bei den Damen war Jaina Zucker ganz weit vorne, ihr folgten Lena Peinemann und Jessica Mönnich. Bei der Jugend erschoss sich Leni Zucker den 1. Platz. Die hervorragenden Ergebnisse wurden bei einer gemütlichen Vesper im Anschluss besprochen.

Auch auf dem Bogenplatz am Rotenberg wurde wieder auf die Scheiben geschossen, zur Eröffnung Der Bogensommersaison traten 15 Bogenschützen und Schützinnen bei bestem Wetter zum Wettkampf an. Bei den Herren lag Jörg Albrecht mit 654 Ringen klar vorne, auf dem 2. Platz war Uwe Klingemann und auf dem 3. Nico Klingemann, der auch die Glücksscheibe errang. Bei den Frauen war 1. Kerstin Kiehlmann mit 631 Ringen, 2. Melanie Behre und dritte Sarah Gabler. Die Glücksscheibe ging hier auch an Kerstin Kiehlmann. Die Jugend war leider nicht so stark vertreten und so traten nur 2 Schützen an, den 1. Platz holte Uta Albrecht mit 531 Ringen und den 2. Platz Tom Kaliener, Uta holte sich auch die Glücksscheibe. Bei den Schülern ge-

wann Philipp Gabler mit 231 Ringen vor Leni Zucker und Jarmilia Wentzler, die sich auch die Glücksscheibe sichern konnte. Die Jagdscheibe wurde bei den Herren von Uwe Klingemann erschossen und bei den Damen von Uta Albrecht. Nach der Siegerehrung wurde mit einigen Zuschauern noch bei Bratwurst und Steaks ein netter Nachmittag verbracht. Und zu guter Letzt noch das Kleinkaliberschießen. Bei einer schon lange nicht mehr so starken Beteiligung von 22 Schützen und Schützinnen wurde auf zwei Bahnen mit 25 Meter Entfernung geschossen. Hierbei war der Krimi perfekt, die Herren ließen es sich nicht nehmen ihr Bestes zu geben, 4 mal das gleich Ergebnis und so ging es in das Stechen. Am Ende standen die Besten Schützen und Schützinnen fest. Bei der Ju-

gend war es Tyron der den Sieg nach Hause holte, auf dem 2. Platz John Mönnich und auf dem 3. Platz Leni Zucker. Bei den Damen legte Lena Peinemann mit 125 Ringen vor, ihr folgte Jessica Mönnich mit der besseren 10 und Gitta Herb mit je 122 Ringen. Die Herren hatten es ja ganz spannend gemacht, hier siegte Timo Mönnich mit 134 Ringen vor Jan Peinemann mit 129 und auf dem 3. Platz Dirk Peinemann mit 129. Auf dem undankbaren 4. Platz unser Schießwart Niklas Hunger auch mit 129 Ringen. Das Spektakel bei der Siegerehrung war groß und bei lecker Currywursttopf und Kaltgetränk wurde noch einige Stunden darüber gesprochen.

Gabriele Preuß
Pressewart

KK Betheln: Pokalschießen

Bürgerkönig 2024 ist Georg Meyer, Jugendkönigin 2024 ist Liv Grohn. Das gab Schießsportleiter Michael Bartsch bei der Siegerehrung vom Pokalschießen bekannt. Klaus Keller, Vorsitzender der Kyffhäuser – Betheln bedankte sich bei allen Helfern vor dem Schießstand auf dem Pferdehof Lampe – Dreyer. Insgesamt 18 Mannschaften nahmen beim 49. Pokalschießen der Vereine teil. Von der Jugend nahm nur eine Mannschaft vom Pferdehof teil und brachte es auf 332 Ring. Mannschaftsbester war Johann

Lampe – Dreyer mit 88 Ring. Die Damen nahmen mit sechs Mannschaften teil.

Beste Mannschaft war der Musikzug 1 mit 361 Ring, Mannschaftsbeste Daniela Köhne mit 96 Ring, die auch Tagesbeste bei den Damen wurde und den Ratspokal in Empfang nehmen durfte.

Bei den Herren waren es 11 Mannschaften, hier waren die Bethelner Jungs 1 mit 374 Ring auf dem ersten Platz und konnten den Bürgermeisterpokal in Empfang nehmen.

Mannschaftsbester war Nico Seidel mit 95 Ring. Tagesbester Schütze bei den Herren wurde Jobst Werner mit 97 Ring. Mi-



Glückliche Pokalsieger 2024.

chael Bartsch bedankte sich bei allen Teilnehmern und freut

sich auf das 50. Pokalschießen im Jahr 2025.

**KK Göttingen 1872/1994 e.V.:
Ostereierschießen
2024**

Bei unserem jährlichen Ostereierschießen, bei dem traditionell auf Oster- und Glücksscheiben geschossen wird, ladet die Kameradschaft Freunde, Familie und Interessierte ein, um gemeinsam zu feiern und Spaß zu haben. Es werden verschiedene Spiele und Aktivitäten angeboten, und natürlich dürfen auch die gefärbten Eier nicht fehlen. Es wurde ein gemütliches Bei-

sammensein bei Musik, Essen und Getränken, um das Osterfest gebührend zu feiern. Die Kameradschaft freute sich darauf, mit ihren Gästen eine schöne Zeit zu verbringen und den Frühling willkommen zu heißen. Die Stimmung war ausgelassen und fröhlich, als die Gäste sich an den verschiedenen Aktivitäten beteiligten. Das Ostereierschießen sorgte für Spannung und Wettkampfgest, während die Kinder beim Eierlauf um die Wette rannten. Zum Ende hin wurden dann die

besten Schützen gekürt und es folgten herzliche Glückwünsche. Es war ein Fest voller Freude und Gemeinschaft, das allen in Erinnerung bleiben würde.

V.li.: Michaela Günther-Hartmann (Schnatterpokal) und Volker Reitemeyer (Fuchsscheibe).



**KK Rühren:
Eltern-Betreuer-
Schießen der
Kyffhäuser-Jugend**

Im Juni 2024 fand wieder das traditionelle Eltern-Betreuer Schießen der Kyffhäuser Jugend in Rühren statt. Mit dem Luftgewehr bzw. dem Lichtpunktgewehr traten die Jugendlichen gegeneinander an. Hier konnte sich Leon Dyer vor Letitia-Leonor Raute, Tom Aaron Raute, Claas Raute und Ben Dyer den ersten Platz und somit den Pokal sichern. Die Erwachsenen schossen mit der Luftpistole auf die Biath-

lonanlage. Franco Simic-Dyer holte hier mit „links“ den Pokal für den 1. Platz vor Jens Raute und Liza Dyer und Jens Asche, die sich den 3. Platz teilten. Den Wanderpokal für den Gesamtsieg holte sich im Wettbewerb „CornHole“ Jens Asche nach einmaligem Stechen vor Leon Dyer und Tom-Aaron Raute. Zum Schluss stärkten sich die Teilnehmer noch mit leckerem Gegrillten. Es hatten alle ihren Spaß und somit dürften die Teilnehmer auch im nächsten Jahr wieder den Wettstreit zwischen der Jugendgruppe und der Gruppe der Eltern und Betreuer suchen.



Die Teilnehmer und erfolgreichen Gewinner.

**KK Sievershausen:
Jubiläumsfest**

Im Rahmen des Jubiläumsfestes der Kyffhäuser Kameradschaft Sievershausen, zum 150-jährigen Bestehen und 50 Jahre Schützengruppe, fanden Ehrungen vom Landesverband Südhannover-Braunschweig sowie die Auszeichnungen der Kreissieger im KV Einbeck statt. Dazu konnte der 1. Vorsitzende August Wedekind den stellv. Kyffhäuser Landesvorsitzenden Heinz Buse, sowie Kommunalpolitiker und befreundete Kameradschaften begrüßen. Den Grußworten folgten die Ehrungen durch den Landesverband. Für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein wurden Henrik Bönig, Frederik Bönig und Ursula Eb-



Die Kreissieger 2024.

bigshausen sowie für 50 Jahre Günter Asch, Lothar Flügel, Herbert Lampe und Dietmar Bremer ausgezeichnet. Das Kyffhäuser Verdienstkreuz 2. Klasse, für besonderen Einsatz im Verein, wurde an Sandra Fi-

scher, Kathrin Loges, Holger Koch, Werner Ebbighausen und Dirk Schwerdtfeger verliehen. Für ihre Jugendarbeit im Verein sowie auf Kreisebene wurde Linda Burgmann mit dem Kyffhäuser Verdienstkreuz 1. Klasse

ausgezeichnet. Die höchste Auszeichnung, das Kyffhäuser Verdienstkreuz am schwarz-weißen Bande, konnte August Wedekind für jahrzehntelange Tätigkeit als Kreisschießwart unter viel Applaus und Aner-

LANDESVERBÄNDE

kennung verliehen werden. Im Anschluss ehrten die Kreisschießwarte August Wedekind und Walter Friede die Sieger vom Kreisvergleichsschießen mit Urkunden und Plaketten. Ein Rückblick auf die Vereinsgeschichte, Grußworte der örtlichen Vereinsvertreter sowie die Siegerehrung vom Jubiläumsschießen schlossen sich an. Auf vier großen Stellwänden konnten zudem alte Fotos zu Festumzügen, Vergleichs- und

Pokalschießen, Wandertagen sowie dem beliebten Silvester-schießen angeschaut werden. Für die Kinder standen eine Hüpfburg und Fußball-Dart bereit. Am Abend erfolgte die TV live Übertragung des EM Fußballspiels Deutschland-Dänemark. Mit Musik wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Die Geehrten der KK Sievershausen.



Der Landesverband gratuliert

... allen, die in den zurückliegenden Monaten Geburtstag, ein Jubiläum oder einen anderen Ehrentag begehen konnten. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und viel Gesundheit für die Zukunft!

97 Jahre
04.03. Wilhelm Hübner

91 Jahre
05.03. Ingeborg Brandes,
KK Essinghausen

85 Jahre
26.05. Klaus Hoff, KK Groß Lafferde
10.06.1939 Dieter Oehlmann, KK Rühren

80 Jahre
17.06. Marianne Liersch, KK Wenzen
08.07. Robert Harenberg, KK Rühren
31.07. Berthold Lachmund, KK Rühren
18.06. Heinz-Wilhelm Müller, KK Tappenbeck

78 Jahre
23.06 Ursula Achilles,
KK Essinghausen

75 Jahre
06.05. Otto Wagener, KK Ummern
05.06. Jürgen Tietje, KK Ummern
10.06. Werner Bitterhoff, KK Rühren
23.06. Inge Mücke, KK Essinghausen
01.07. Reinhard Niemitz, KK Rühren
04.03. Dieter Lindner, KK Essinghausen

70 Jahre
23.04. Achim Raschke,
KK Groß Lafferde

Das Fest der Goldenen Hochzeit begehen bzw. begingen
Günther & Elvira Rau, KK Breitenberg
Alois & Marion Stolze, KK Breitenberg

Das Fest der Diamantene Hochzeit begehen bzw. begingen
Heinz & Magret Bromberg, KK Breitenberg

THÜRINGEN

Geschäftsstelle des LV Uwe Helbing
Zur Arensburg 45
99707 Kyffhäuserland/OT Seega
Tel. 01520-6832727

Schönes Kyffhäuser-Land

Hallo Freunde, heute möchte ich euch wieder unsere schöne Heimat am Kyffhäuser näherbringen. Wer sich im oder am Kyffhäuser in Urlaub oder Kurzaufenthalt befindet, sollte auch unbedingt die alte Residenzstadt Sondershausen besuchen. Residenzstadt deshalb, weil hier die Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen residierten. Sie waren auch Gründungsmitglie-

der von einem der sieben Fürstenhäuser, welche 1920 den Staat Thüringen gründeten. Nach dem letzten Fürsten Carl-Günter ist übrigens die Bundeswehrkaserne in Sondershausen benannt. Das Residenzschloss im Zentrum von Sondershausen mit seinem schönen Schlossgarten und dem Achteck-Haus sind immer einen besuch wert. Allen voran die goldene Krönungskutsche der Fürsten. Sondershausen war aber auch fast 150 Jahre Bergbaustadt. Hier wurde das begehrte Kalisalz abgebaut. Mein Vater und auch mein jüngerer Bruder waren dabei. Heute gibt es nur noch das Besucherbergwerk, den Brüggmann Schacht. Alles noch original. Mit dem Förderkorb fährt man in wenigen Sekunden bis in eine Tiefe von über 600 m. Unten angekommen warten schon kleine LKW, die die Besucher durch das kilometerlange Labyrinth von ehema-



Schlos Hof Sondershausen.

ligen Abbaustrecken fahren. Ein Bergmann gibt dabei sachkundige Informationen. Es gibt hier unten auch einen Konzertsaal, eine Kegelbahn und eine Bar. Auch bekommt man bei der Vorführung mit Bergbaumaschinen einen Eindruck wie hier unten gearbeitet wurde. Aber schaut es euch selbst an.

Das Ganze dauert bis zu drei Stunden. Nach soviel Tagen kann man dann ein Kühles Bad in den Bebraer (Beberschen) Teichen genießen. Das Naturbad ist wunderschön gelegen und besticht durch ausgezeichnete Wasserqualität. Ich konnte mich im Sommer 2022 selbst davon überzeugen. Auch

für kleine Kinder ist das Bad ideal mit seinem großen Nichtschwimmerbereich, in dem sich viele kostenlosen Spielgeräte für alle Altersklassen befinden. Auch ein kurzer Abstecher zum Possen ist sehr schön mit seinem Ausflugslokal, dem Tiergehege, dem Achteck-Turm, dem höchsten Aussichtsturm in Fachwerk Bauweise. Und nicht zu vergessen das große Spieleareal, auch für drinnen bei schlechtem Wetter. Das waren nur einige Punkte die es verdienen gesehen zu werden Fazit: Sondershausen lohnt einen Besuch. *Wolfram Mandry (aus Rottleben am Kyffhäuser)*



Fotos: Wolfram Mandry

Im Brüggmann Schacht Sondershausen.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden die in den Monaten August, September und Oktober Geburtstag haben oder ein persönliches Jubiläum feiern können recht herzlich und wünscht alles Gute. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung und eine gute Gesundheit für die Zukunft.

Uwe Helbing
Landesvorsitzender

Fredi Bauer
Stv. Landesvorsitzender

Spruch auf den Weg

Andere durchschauen ist Umsicht; sich selbst durchschauen ist Einsicht.

Laotse



Die Bebraer (Beberschen) Teiche.



Am Eingang zu den Bebraer Teichen.

WESTFALEN-LIPPE

**Kyffhäuserbund e.V.
Landesverband Westfalen-Lippe e.V.
Bangsteder Weg 9
26632 Ihlow
Tel. (0 49 29) 917 83 84
E-Mail: LV-Westfalen-Lippe@t-online.de
Internet:
www.kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de**

**Landespressereferentin
Susanne Fritsche
Breslauer Str. 2
33790 Halle (Westf.)
Tel. 0171 156 9392
E-Mail: s.fritsche@kyffhaeuserbund-lv-westfalen-lippe.de**

**KK Dortmund-Asseln:
Vogelschießen**

Am Samstag, den 06. Juli 2024 fand bei der Kyffhäuser Kameradschaft Dortmund - Asseln von 1867 das alljährliche Vogelschießen statt. Die vielen Besucher erfreuten sich an den Kuchenspenden und Curry-Wurst mit Pommes. Erfolgreich waren Detlef Mайдorn, der mit dem 32. Schuss den Apfel holte. Adrienne Kaminski holte mit dem 80. Schuss das Zepter, Uwe Hilsmann mit dem 162. Schuss die Krone. Daniele Fronz holte mit dem 180. Schuss den Vogel und wurde Schützenkönigin 2024. Somit erfüllt die Kameradschaft immer wieder die sogenannte Frauenquote mit erfolgreichen Schützinnen. Der Vorstand gratuliert allen herzlichst.



Die Erfolgreichen beim Vogelschießen.

LANDESVERBÄNDE

KK Peckeloh: Jahreshaupt- versammlung

Die Jahreshauptversammlung der KK Peckeloh war in diesem Jahr sehr gut besucht. Es standen Neuwahlen an. Der erste Vorsitzende, Rolf Wiltmann, wurde in seinem Amt bestätigt.

Die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung.



KK Peckeloh: KV Freundschafts- schießen

Alljährlich veranstaltet die KK Peckeloh ein Freundschaftsschießen für alle Kameradschaften des KV Halle (Westf.). In diesem Jahr mussten mit 11

Schuss genau 66 Ringe erzielt werden. Als Sieger gingen Uwe Wegmann (KK Hörste) und Anita Pilger (KK Peckeloh) hervor.

Beim Knobeln gewann Petra Wiltmann von der KK Peckeloh. Es war ein sehr schöner Nachmittag.

Die zufriedenen Teilnehmer des Freundschaftsschießens.

Der Landesverband gratuliert

... allen Kameradinnen und Kameraden, die Geburtstag haben oder ein Jubiläum feiern. Unseren erkrankten Kameradinnen und Kameraden wünschen wir baldige Genesung!

102 Jahre
Wilhelm Sudmeier, KK Holzhausen-Porta

97 Jahre
Karl Hanke, KK Holzhausen-Porta

94 Jahre
Ernst-Friedrich Elsner, KK Brenkhausen
Kurt Pflug, KK Möllbergen e.V.

93 Jahre
Manfred Obijon, KK Fellinghausen

92 Jahre
Karl-Heinz Geesmann, KSSK Witten e.V.

90 Jahre
Ingeborg Muskulus, KK Herne

85 Jahre
Heinrich Schäfers, KK Beverungen
Gerhard Rathert, KK Meßlingen-Südfelde
Georg Hardekopf-Hartmann, KK Probsthagen-Vornhagen
Werner Dunschen, KK Beverungen
Helga Pflug, KK Möllbergen e.V.

80 Jahre
Günter Grützner, K.u.S.K. Krentrup e.V.
Hans Bienz, KK Nordböge
Walter Bender, KK Haarbrück

75 Jahre
Detlef Grote, KK Brockhagen-Steinhagen e.V.
Hans-Joachim Kubos, KK Ovenstädt-Hävern
Guiseppa Burgio, K.u.S.K. Krentrup e.V.
Berthold Holzenthal, RKK Rhein-Lahn-Sieg e.V.

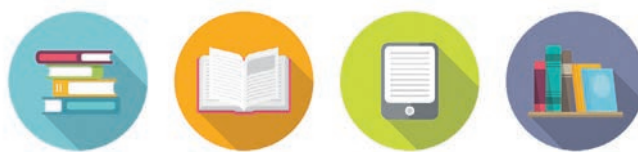
Jubiläen

60 Jahre
Theo Menne, KK Bruchhausen
Werner Röer, KK Bönen

55 Jahre
Günter Büsse, KK Borgholz
Hannelore Bruns, KK Probsthagen-Vornhagen

50 Jahre
Wolfgang Claasen, KK Ovenstädt-Hävern
Hans-Otto Raukohl, SK Overberge-Lerche-Rottum von 1877 e.V.
Heidemarie Wellmann, KK Eisbergen-Fülme
Klaus Hanke, KK Holzhausen-Porta
Wolfgang Tuxhorn, KK Brockhagen-Steinhagen e.V.

NEUES IM BÜCHERREGAL



Hallo Bücherfreunde,

ich begrüße euch mitten in der Urlaubssaison zu einer neuen Folge von „Neues im Bücherregal“. Der Sommer scheint ja nun wieder etwas Fahrt aufzunehmen, um uns einen schönen Urlaub zu ermöglichen. Was liegt da näher, als auch mal in Ruhe ein gutes Buch zu lesen, egal wo. Ob am Strand oder in den Bergen. Zeit und Muße finden sich immer. Ich möchte mit drei interessanten Büchern dazu beitragen, das ihr euch im Urlaub wohlfühlt. Zum einen „Breitseite – ein Sylt Krimi“, dann „Ist das euer Ernst“ von Peter Hahne, ein Aufstand gegen Ideotie und Ideologie und dann noch „Magermilch und Lange Strümpfe“. Hier nimmt uns Bernd Lutz Lange mit in die 50iger und 60iger Jahre des letzten Jahrhunderts. Viele werden da bestimmt Bekanntes und vielleicht längst Vergessenes wiedererkennen.

Viel Spaß beim Lesen und einen schönen Urlaub wünscht

Euer Bücherfreund

Wolfram Mandry

Breitseite

Mamma Carlotta ermittelt

Von Gisa Pauly

Ein Sylt-Krimi

Erschienen bei Piper Verlag GmbH

München

ISBN978-3-492-31738-2

Preis 12 €



Mamma Carlotta probiert Speeddating – jede Menge Trubel garantiert!

Mamma Carlottas Enkelin ist endlich zurück in ihrem Elternhaus, was für ein Glück! Das sie neuerdings die Insel als Reporterin unsicher macht, führt jedoch

zu Reibereien mit Vater Erik, seines Zeichens Kriminalhauptkommissar von Sylt. Er lässt sich ungern in die Karten schauen, erst recht nicht bei einem Leichenfund in der Heide. Doch ausgerechnet seine neugierige Schwiegermutter Carlotta findet heraus, dass bei diesem Fall ein verschwundenes Gemälde eine Rolle spielt. Es zahlt sich mal wieder aus, dass sie auf der Insel Hinz und Kunz kennt! Damit das so bleibt, überredet Carolin ihre Oma zu einem Speeddating – mit Folgen! Auf einmal hat es Mamma Carlotta nicht nur mit einem Verehrer zu tun, sie muss sich auch auf ordentliche Breitseite einstellen.

Ist das euer Ernst?

Von Peter Hahne

Aufstand gegen Idiotie und Ideologie

Erschienen Bastei Lübbe AG

ISBN978-3-86995-141-6

Preis 12 €



Was ist los in unserem Land?

Schüler können nicht mehr lesen und schreiben. Wer sich für Diplomatie einsetzt, gilt als Verräter. „Gendgerechte“ Sprache im Zug und auf Beipackzetteln, aber nicht genug Medikamente und keine

funktionierende Bahn. Wir sollen blechen für Prunk-Kanzleramt oder Politiker-Protz-Fotos. Und der Fußball ist nur noch Weltmeister queerer Hochmoral.

Überall Haltung statt Leistung. Ja, ist das euer Ernst? Peter Hahne entlarvt den Schwachsinn unserer Zeit. Wie immer mit Hirn, Herz und Humor. Sein Markenzeichen: Klartext.



Magermilch und lange Strümpfe

Von Bernd-Lutz Lange (ist am 15. Juli 80 Jahre alt geworden)

Eschienen Taschenbuch Aufbau Verlag

Berlin

ISBN978-3-7466-1524-0

Preis 12 €



Der Bestseller eines großen Kabarettisten „Aber das schlimmste für unsereinen waren die langen Strümpfe mit dem gestrickten Leibchen... eine Schande für jeden Jungen!“ Bernd-Lutz Lange erzählt von einer kargen, dennoch unbeschwerten Kindheit nach dem

Krieg und in der jungen DDR. Fruchtschnee und Affenfett, Brausepulver und Muggefugg, Wattfraß und Kartoffelkäfer feiern in diesen Erinnerungen ihre fröhlichen Urständ. Ein heiteres Zeitdokument: Wie der Autor selbst, so steckte auch die Republik in den Kinderschuhen, und nicht alle Gehversuche endeten glücklich.

„Es ist die Schnelllebigkeit unseres Jahrhunderts, die solch ein Überlieferungsbuch wichtig macht.“ Die Zeit



Wer weiß es, Du? Das Quiz!

Hallo Quiz-Freunde,

ich begrüße Euch herzlich zu einer neuen Runde unseres Quiz. Zu den Fragen aus der Ausgabe 2 gab es wieder viele Zuschriften, was mich sehr gefreut hat. Eine Bitte habe ich, bitte nutzt doch mehr unser Internet. Hier stehen die Fragen schon ab dem ersten Tag des Erscheinungsmonats unserer Zeitung. Da wir uns alle schon im Urlaubsmodus befinden, kommen die neuen Fragen auch wieder zu einer beliebten Urlaubsregion. Zugegeben, diese heutige Region ist vielleicht noch nicht so bekannt, aber auch sehr schön, wovon ich mich schon persönlich überzeugen konnte. Es ist das Ostseebad Insel Poel.

Hier nun die Fragen:

1) In welchem Landkreis an der Ostsee liegt die Insel Poel?

- a) Vorpommern/Rügen, b) Nordwestmecklenburg,
c) Ludwigslust/Parchim

2) Wie groß ist die Insel Poel?

- a) 36 km², b) 40 km², c) 42 km²

3) Welches ist die nächstgrößere Stadt zur Insel Poel?

- a) Rostock, b) Kühlungsborn, c) Wismar

4) Worum geht es beim diesjährigen 24. Inselpokal?

- a) Wettkampf der deutschen Tauchelite, b) Deutscher Feuerwehr-Wettkampf, c) Deutsches Wettangeln

5) In Kirchdorf steht die einzige Kirche der Insel.

Wann wurde sie erbaut?

- a) erste Hälfte 31. Jahrhundert, b) 14. Jh., c) 16. Jh.

6) Wie viele Ortsteile gibt es auf der Insel Poel?

- a) 9, b) 12, c) 15

7) Wie hoch ist der Leuchtturm von Timmendorf/Poel?

- a) 18 m, b) 21 m, c) 25m

8) Wann ging der Leuchtturm erstmals in Betrieb?

- a) 1834, b) 1851, c) 1871

9) Die Insel Langenwerder vor Poel ist Vogelschutzgebiet, betreten verboten. Seit wann?

- a) seit 100 Jahren, b) seit 80 Jahren, c) seit 35 Jahren

10) Woran erinnert die Gedenkstätte Cap Arkona?

- a) an die Besiedlung des Kap Arkona auf Rügen durch Poeler Fischer
b) an den Bau des Schiffes Cap Arkona
c) an den Untergang der Cap Arcona am 3. Mai 1945 mit tausenden KZ-Häftlingen

.....
Bonusfrage:

.....
Wann erhielt Poel die Anerkennung als staatliches Ostseebad?

- A) 2000, B) 2003, C) 2005

Einsendeschluss ist der 15. Oktober 2024

Das sind die Fragen zum Ostseebad Insel Poel. Mit dem anhängenden Formular im Internet gleich an mich schicken und fertig.

Auch per E-Mail ist möglich an w.mandry@gmx.de oder per Post an **Wolfram Mandry Neue Jakobstr. 25 in 10179 Berlin**. Ich freue mich auf eure Antworten.

Hier die Lösungen aus der Ausgabe 2/24:

1a), 2b), 3c), 4 b), 5b), 6a), 7a), 8c), 9c), 10b)

Bonus B

Die ausgelosten Gewinner sind diesmal:

Jens Blohme, Hinter Höhnisch13 in 27283 Verden
Michael Iselies, Wittekindallee 15a in 32423 Minden und
Jens Jähner, Heinrich-Heine-Str. 6 in 31246 Ilsede.

Herzlichen Glückwunsch!

Euer Quiz-Master
Wolfram Mandry